

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreispaltige Zeile ober deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgebühren für Stellengefuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 3.

Leipzig, Mittwoch den 4. Januar.

1899.

Am tlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Max Babenzien in Rathenow.

Knötel, H.: Uniformenkunde. Lose Blätter zur Geschichte der Entwicklung der militär. Tracht. 9. Bd. 9. Hft. gr. 8°. (5 farb. Taf. m. 4 S. Text.) bar n. 1. 50; einzelne Taf. n. —. 40

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Novitäten, medizinische. Internationale Revue üb. alle Erscheingn. der medicin. Wissenschaften, nebst Referaten üb. wicht. u. interessante Abhandlgn. der Fachpresse. 8. Jahrg. 1899. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) Vierteljährlich bar n.n. —. 60

H. Bath in Berlin.

Taschen-Kalender 1899 f. Beamte der Militär-Verwaltung. Hrsg. v. H. Siekmann. 22. Jahrg. gr. 16°. (XI, 550 S.) Geb. in Ldr. bar n. 4. —

Martin Bütz in Chemnitz.

Plan v. Chemnitz. Bearb. v. der Stadtbauverwaltung. 1:10,000. 2. Aufl. 90×75 cm. Farbdr. In Karton n.n. 2. —

C. Detloff's Buchh. in Mülhausen.

Adressbuch nebst Plan der Stadt Mülhausen i. E. 1899. gr. 8°. (XV, 568 S. m. Theaterplan.) Kart. bar n.n. 6. —

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Bernstein, A.: Naturwissenschaftliche Volksbücher. 5. illust. Aufl. v. J. Potonié u. R. Hennig. 38. Bfg. 8°. (20. Bd. S. 65—128.) n. —. 30

Carl Fromme in Wien.

Welt, Fromme's musikalische. Notiz-Kalender f. d. J. 1899. 24. Jahrg. Red. v. Th. Helm. gr. 16°. (XI, 371 S.) Geb. in Leinw. n. 3. 20

Hig'sche Buchh. in Ghr.

Jahresbericht, XXVII., der historisch-antiq. Gesellschaft v. Graubünden. Jahrg. 1897. gr. 8°. (254 S.) n. 5. —

K. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 67. Bd. 2. Hälfte. Statistische Übersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1898. 12. Hft. Lex.-8°. n. 1. 60
12. Ein- u. Ausfuhr im Novbr. 1898. (VII, 187 S.)

Jacob in Hamburg, Post-Amt 5.

Gegen die Waarenhäuser. Hinweis auf e. neuen Weg, die Bazar-Wirtschaft einzuschränken um den Mittelstand zu schützen, v. e. Detaillisten (Jacob). gr. 8°. (8 S.) —. 50

Sechshundsechzigster Jahrgang.

H. Kell's Buchh. in Plauen.

Schriftstoff f. die Elementarklasse an der höheren Bürgerschule zu Plauen. gr. 8°. (31 S.) n.n. —. 25

Gerh. Kerber in Salzburg.

Leutner, J.: Die Vertheidiger des Paf. Queg im J. 1809 u. ihr Führer Josef Struber. Salzburgisches Geschichtsbild. 8°. (15 S.) bar n. —. 35

J. Lang's Verlagsbuchh. in Karlsruhe.

Beßinger, B.: Dienst-Kalender f. die großh. badischen Amtsgerichte. Zusammenstellung der regelmäßig wiederkehr. Dienstgeschäfte unter Anführg. der bezügl. Gesetze, Verordngn. u. Erlasse. 11. Ausg. Nach dem Stande vom 20. XII. 1898. Als Anh.: I. Die reichs- u. landesrechtl. Vollstreckungstitel. II. Parallel-Tabelle der Gerichts- u. Anwaltsgebühren. 12°. (26 S.) Durchschossen n. —. 60

W. Mellin & Co. in Riga.

Becker, V.: Aus der Bauhätigkeit Rigas u. dessen Umgebung in der 2. Hälfte des XIX. Jahrh. Mit e. Plan Rigas aus dem J. 1864. gr. 8°. (VIII, 112 S.) n. 3. —

Nicolaische Verlags-Buchh. in Berlin.

Zeitschrift, deutsche entomologische, hrsg. v. deutschen entomolog. Gesellschaft in Verbindg. m. G. Kraatz u. der Gesellschaft »Iris« in Dresden. Jahrg. 1898. 2. Hft., hrsg. v. der deutschen entomolog. Gesellschaft. Red.: G. Kraatz. gr. 8°. (8 S. u. S. 193—416.) bar n. 10. —

H. Peitz & Sohn in Jlöha.

Gefindeordnung, revidierte, f. das Königr. Sachsen vom 2. V. 1892 m. Berücksicht. der Abänderung derselben vom 31. V. 1898. Text-Ausg. gr. 8°. (46 S.) —. 50

Peitz, H.: Gesetz üb. das Vereins- u. Versammlungsrecht f. das Königr. Sachsen vom 22. XI. 1850 betr., in Berücksicht. der Abänderg. des Gesetzes vom 12. VI. 1898, sowie Ausführungsverordng. vom 23. XI. 1850. Unter Berücksicht. der Motiven, der Kammer-Verhandlgn., sowie der ergangenen Verordng. u. Entscheidgn., m. e. ausführl. Einleitg. u. erläut. Bemerkgn. hrsg. 8°. (81 S.) n. 1. 50

Franz Pichler in Tübingen.

Hengsberger, A.: Nephritis nach Varicellen. Beobachtung der Tübinger Poliklinik. Diss. gr. 8°. (23 S. m. 2 graph. Darstellgn.) n.n. —. 70

Klopfer, G.: Neuritis optica infolge v. Heredität u. congenitaler Anlage (Leber). Diss. gr. 8°. (24 S. m. 4 Fig. u. 2 Taf.) n.n. —. 80

Schmid, J.: Über direkte Verletzung des Optikus durch Querschuss der Orbita. Diss. gr. 8°. (33 S. m. 2 Fig.) n.n. —. 90

Karl Prochaska in Teschen.

Armee-Taschen-Kalender, k. u. k., 1899. XXIII. Jahrg. 16°. (XI, 395 S. m. Abbildgn. u. 2 farb. Karten.) Geb. in Leinw. n. 1. 80

Militär-(Wand-)Kalender, k. u. k., 1899. Mit eingedr. farb. Karte. Imp.-Fol. n. —. 80

Prochaska's, K., neue Eisenbahn-Karte v. Oesterreich-Ungarn f. 1899. Vergrösserte 68. Aufl. 29. Jahrg. 1:1,500,000. Mit 2 Nebenkarten: Nordböhmen u. die Bahnen Ost-Europas. 73,5×106,5 cm. Farbdr. In Karton n. 2. —

— Stationenverzeichnis des Post-, Eisenbahn-, Telegraphen-, Telephon- u. Dampfschiffverkehrs in Oesterreich-Ungarn. 28. Jahrg. 1899. 33. Aufl. von A. Edlen v. Manuzzi-Montesole. gr. 8°. (169 S.) n. 1. 60

Fel. Rauch's Buchh. in Innsbruck.

Christen, B.: Leben des hl. Franciscus v. Assisi. gr. 8°. (VIII, 366 S. m. 24 Taf.) n. 4. —; geb. in Leinw. n.n. 5. —
Zeitschrift f. katholische Theologie. 23. Bd. 1899. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 200 u. 7 S.) n. 6. —

St. Paulus-Verlagsanstalt in Berlin.

Altarblumen. Eucharistische Monatschrift zum Lob u. Preis des allerheiligsten Altarsakramentes, insbesondere f. die Mitglieder der Erzbruderschaft zur ewigen Anbetg. u. der übr. Sakraments-Bruderschaften u. Werke. 3. Jahrg. 1899. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 16 S.) bar n. 1. —
Lourdes-Pilger, der. Monatschrift, enth. Berichte üb. die Pilgergn. zu dem Weltheiligtume am Massabiellenfelsen, üb. die wunderbaren Vorgänge, Heilign., Erhörgn. an der Grotte. 3. Jahrg. 1899. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 16 S.) bar n. 1. —
Marien-Blüten. Monatschrift f. Marien-Verehrer. Hrsg. v. M. Halbzig. 26. Jahrg. 1899. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 16 S.) bar n. 1. —

Alfred Schall in Berlin.

Boguslawski, A. v.: Contra Bebel u. Bleibtreu. Noch e. Wort in Herresachen f. weitere Volkskreise. gr. 8°. (48 S.) n. —. 75
Draeger, K. F.: Deutschtreu zur See. Vaterländisches Marine-Epos. Nach wahren Begebenheiten. (Den Mannen der braven »Itlis«-Besatzg. geweiht.) gr. 8°. (VII, 171 S. m. 1 Abbildg.) n. 3. —; geb. n. 4. —
Gehring, G.: Schild Braunrod, der Spaz. Bilder aus dem Dorfleben Thüringens. gr. 8°. (223 S.) n. 3. 50; geb. n. 4. 50
Kollmann, P.: Der Nordwesten unserer ostafrikanischen Kolonie. Eine Beschreibg. v. Land u. Leuten am Victoria-Nyanza nebst Aufzeichngn. einiger daselbst gesprochenen Dialekte. Mit 372 Abbildgn. nach Orig.-Photographien u. Skizzen nebst e. Karte. Lex.-8°. (VIII, 191 S.) n. 7. 50; geb. bar 9. —
Veröffentlichungen des Vereins der Bücherfreunde. 8. Jahrg. Oktbr. 1898—Septbr. 1899. 3. Bd. 8°. Einzelpr. n. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —
3. Meyle, R.: Selden der Pflicht. Roman. (6. u. 7. Aufl.) (388 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —
Warburg, H. v.: Türk Yaschayschi. (Türkisches Leben.) Constantinopeler Typen. gr. Fol. (18 Bl. m. 8 S. Text.) In Leinw.-Mappe bar 20. —

B. Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.

Familie, die katholische. Illustrierte Wochenschrift f. das kathol. Volk, insbesondere f. die Verehrer der hl. Familie u. die Mitglieder des v. Papst Leo XIII. eingeführten »Allg. Vereins der christl. Familien zu Ehren der hl. Familie v. Nazareth«. Mit der Beilage »Das gute Kind«. Red.: G. P. Lautenschlager. 6. Jahrg. 1899. 52 Arn. Lex.-8°. (Nr. 1. 12 S.) n. 2. —

B. Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg ferner:

Wochenblatt f. das christliche Volk. Red.: G. P. Lautenschlager. 37. Jahrg. 1899. 52 Arn. Lex.-8°. (Nr. 1. 16 S. m. Bildern.) n. 2. —

Vereins-Buchhandlung u. Buchdruckerei in Innsbruck.

Kiem, M.: Augustin Vigil Nagele, letzter Prälat des Augustiner-Chorherrenstiftes zu Gries bei Bozen (1790—1815) u. seine Zeit. 8°. (VI, 197 S. m. 1 Bildnis.) n. 2. —
Piffraeder, J.: Die bairischen Illuminaten u. der Clerus im Burggrafenamte u. Bintschgau während der J. 1806—1809. Nach Joh. Ladurners hinterlassenen Schriften. gr. 8°. (III, 182 S.) n. 1. 80

Verlag der Lustigen Blätter in Berlin.

Haus, das fidele. Red.: H. Seyffert. 2. Jahrg. 1899. Nr. 1. gr. 4°. (12 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. —
Witzblatt, das kleine. Red.: H. Seyffert. Jahrg. 1899. Nr. 1. gr. 8°. (32 S. m. 3. Tl. farb. Bildern.) Vierteljährlich bar —. 60

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

G. Appelhaus & Co. in Braunschweig.	95
Dahn, kurzgefaßtes Lernbuch für den Geschichtsunterricht. 4. Abteilung. 2. Aufl. 80 S.; geb. 1 M.	
Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.	94/95
Antike Denkmäler. Lieferung 1. Ca. 5 M.	
Julius Gabel's Buchhandlung in Graudenz.	93
Adressbuch von Graudenz. Kart. 3 M. 50 S.	
Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.	93
Katechetische Zeitschrift. 2. Jahrg. 1. Heft.	
Emil Roth in Gießen.	96
Militärstrafgerichtsordnung. 1 M. 20 S.	
Veit & Comp. in Leipzig.	95
Tillmanns, Lehrbuch der speciellen Chirurgie. 6. Aufl. 37 M.; geb. 41 M.	
A. Zuckschwerdt in Weimar.	89
Heymer, illustr. Post- u. Telegraphenhandbuch. Neujahr-Ausgabe 1899. 75 S.	

Nichtamtlicher Teil.

Die deutsche Urheberrechts-Gesetzgebung im Vergleich mit der revidierten Berner Uebereinkunft und der Gesetzgebung anderer Länder.

Vortrag, gehalten am 11. September 1898, am 11. Verbandstage des Deutschen Schriftsteller-Verbandes, in Wiesbaden

von
 Professor Ernst Röthlisberger.*)

Die Nachricht von der bevorstehenden Reform der deutschen Urheberrechtsgesetzgebung hat weit über die deutschen

*) Der Vorsitzende des Tages, Herr R. Redlich, legte einleitend klar, was den Ausschuss des Verbandes bewogen habe, das internationale Amt zum Schutze des geistigen Eigentums in Bern zu ersuchen, einen Referenten für dieses Thema nach Wiesbaden zu senden und unter welchen Bedingungen — Neutralität und Objektivität des Vortrages — diesem Gesuche entsprochen worden sei. Der Vortragende selbst bestätigte dies, indem er hervorhob, daß das Einladungs schreiben ausdrücklich folgendes betont habe: »Ein orientierender und vergleichender Bericht über die Rechtslage würde in keiner Weise gegen die Reserve verstoßen, zu welcher Ihr Vertreter sich gegenüber der Erörterung innerdeutscher Gesetzgebungsfragen verpflichtet halten könnte.«

Marken hinaus die Aufmerksamkeit der Fachkreise erregt, aber auch große Erwartungen erweckt. Ist es doch Deutschland gewesen, das auf dem Kontinent, Frankreich folgend, schon frühzeitig an einer solchen Gesetzgebung gearbeitet hat, wie der Erlaß des preussischen Gesetzes von 1837 beweist. Deutschland war es auch, das schon in den zwanziger Jahren (1827/29) zuerst die Einzelstaaten durch Verträge miteinander verband und dann in den vierziger Jahren eine Reihe von Litterarverträgen mit England abschloß. Deutschlands Koryphäen der juristischen Wissenschaft haben sodann mächtig dazu beigetragen, daß das Urheberrecht wissenschaftlich begründet und in seinem inneren Wesen analysiert wurde und noch analysiert wird. Einer Anregung des Vertreters der deutschen Buchhändler, Dr. Schmidt, und des Vertreters der deutschen Musikalienhändler, Dr. v. Hase, ist es zu verdanken, daß die neu entstandene Association littéraire et artistique internationale in Rom den Gedanken der Gründung einer Litterarunion aufgriff und durch Ausarbeitung eines Entwurfes förderte. Ferner war es die deutsche Abordnung an der ersten diplomatischen Berner Konferenz im Jahre 1884, die mit Energie das Ideal einer einheitlichen Regelung der ganzen Materie auf internationalem Boden durch Einreichung eines besonderen »Programms« allen anderen Delegierten vor Augen

führte. Auch auf der ersten Konferenz zur Revision der Berner Uebereinkunft im Frühjahr 1896 in Paris hat die Delegation des Deutschen Reiches eine so hervorragende Rolle gespielt, daß als »Huldigung für ihre beständigen Bemühungen um Entstehen und Fortbildung der Union« der Sitz der zukünftigen zweiten Revisionskonferenz nach der deutschen Reichshauptstadt verlegt wurde.

Dies alles läßt es begreiflich erscheinen, warum die deutsche Gesetzesarbeit mit sympathischen Blicken verfolgt werden wird. Andererseits erheischen aber auch sowohl der universelle Charakter der zu schützenden Rechte wie die auf diesem Gebiete eng verknüpften internationalen Interessen, daß die im Auslande gewonnenen Erfahrungen und Ergebnisse mit berücksichtigt werden, um einen weitausschauenden Standpunkt zu richtiger Beurteilung zu gewinnen. Die beste Vorbedingung hierzu bildet eine rein sachliche, vergleichende Darlegung der in der Litterarunion und in anderen Ländern geltenden Rechtsgrundsätze im Hinblick auf die jetzige deutsche Gesetzgebung.

Eine solche Darstellung kann jedoch bei der zur Verfügung stehenden knappen Zeit nur einige Hauptpunkte berühren. Zur Vergleichung beigezogen wird einerseits nur das deutsche Gesetz vom 11. Juni 1870, betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken, indem, wie verlautet, die Revision die beiden anderen Gesetze vom Jahre 1876, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie, vorläufig noch nicht umfaßt, andererseits die Berner Uebereinkunft vom 9. September 1886 in der aus den Beratungen der Pariser Konferenz vom Frühjahr 1896 hervorgegangenen revidierten Fassung, sowie die Gesetze der Verbandsländer, sofern sie fortgeschrittenere, weitgehendere, neue oder auch anders formulierte Bestimmungen enthalten.*)

I.

Die Berner Uebereinkunft, das Palladium aller urheberrechtlichen Bestrebungen der Neuzeit, unter dessen Schutze jetzt dreizehn Staaten mit über 530 Millionen Einwohnern leben, enthält keine eigentliche Definition der zu schützenden Rechte und mischt sich nicht in die Streitfrage, ob das Urheberrecht als sogenanntes geistiges Eigentum bezeichnet werden dürfe oder nicht; sie spricht ganz neutral von der Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Litteratur und Kunst, worunter überhaupt »jedes Erzeugnis aus dem Bereiche der Litteratur, Wissenschaft oder Kunst zu verstehen ist, welches durch irgend eine Art von Druck oder von Wiedergabe veröffentlicht werden kann« (Art. 4).

Inhalt des Urheberrechts. — Das deutsche Gesetz vermeidet ebenfalls eine Definition der zu schützenden Werke, giebt aber gleich die Umschreibung des Inhalts des Urheberrechts als »ausschließliches Recht, ein Schriftwerk auf mechanischem Wege zu vervielfältigen«. Das Vervielfältigungsrecht ist hier also dem Autor nur insoweit zugemessen, als die Vervielfältigung auf mechanischem Wege geschieht, wobei allerdings auch das Abschreiben als eine solche Vervielfältigung angesehen wird, wenn es dazu bestimmt ist, den Nachdruck zu vertreten. Anders das belgische und das luxemburgische Gesetz, wonach der Autor das Recht hat, sein Werk in irgend einer Weise oder Gestalt zu vervielfältigen oder die Erlaubnis zu solcher Vervielfältigung zu erteilen. Andere Gesetze, wie das norwegische, erwähnen dann noch, daß auch das Abschreiben, die chemische Vervielfältigung, die dramatische und mimische Aufführung und das Vorlesen oder eine sonstige sprachliche Wiedergabe von der Erlaubnis des Autors ab-

*) Vgl. auch die dem Dresdener Kongresse 1895 eingereichte, von mir verfaßte eingehende Arbeit, betitelt: Die Abweichungen der Gesetze in den Verbandsstaaten von den Bestimmungen der Berner Uebereinkunft.

hängen müsse. Sie gehen dabei von der Voraussetzung aus, daß jedes Abschreiben, außer dem für das Privatvergnügen veranstalteten, den Autor vermögensrechtlich schädige und daß das Vortragen und Vorlesen von Geisteswerken, sobald es nicht im kleinen Kreise, sondern durch Rhapsoden gegen Entgelt geschehe, nicht freigegeben werden dürfe.

Sehr wichtig ist, daß durch die sogenannte Deklaration vom 4. Mai 1896 (Nr. 2) in Paris festgesetzt wurde, was unter Veröffentlichung zu verstehen sei, nämlich die Herausgabe eines Werkes; infolge dessen stellen die Aufführung eines musikalischen, dramatischen oder dramatisch-musikalischen Werkes und die Ausstellung eines Kunstwerkes keine Veröffentlichung dar. In der am 28. Januar 1897 an den Reichstag gerichteten »Denkschrift« betreffend Ratifizierung der Pariser Beschlüsse wird der Begriff der Herausgabe noch verschiedentlich definiert als Herausgabe von Vervielfältigungen: Ein Werk ist in einem bestimmten Lande herausgegeben, wenn seine Vervielfältigungen dort zum erstenmale behufs Vertriebes an die Öffentlichkeit gebracht, in den geschäftlichen Verkehr gelangt, der Allgemeinheit zugänglich gemacht, also verlagsmäßig erschienen sind. Die Denkschrift erklärt freilich, daß dieser Standpunkt sich mit der anerkannten Auslegung der Reichsgesetze decke.

Schutzfrist und Förmlichkeiten. — Die Schutzfrist beträgt für alethonyme Werke nach dem Reichsgesetz 30 Jahre post mortem auctoris. In keinem Punkt herrscht bei den Urheberrechtsgesetzen eine solche Verschiedenheit wie gerade hier; die Fristen durchlaufen eine ganze Skala, von der ewigen Dauer dieser Rechte bis zu den Fristen, die von der Veröffentlichung an laufen, und bis zu den Sonderystemen von Nordamerika, Großbritannien, Japan und Italien (s. die Zusammenstellung im »Anhang«). Eine Frist hat sich jedoch eine ansehnliche Mehrheit in den Gesetzen erworben, nämlich die Frist von fünfzig Jahren nach dem Tode des Autors. Während nur Deutschland, Oesterreich, Dänemark und die Schweiz an der dreißigjährigen Schutzdauer post mortem festhalten, haben Belgien und Luxemburg, Bolivien, Costa-Rica, Ecuador, Finnland, Frankreich, Monaco, Norwegen, Portugal, Rußland, Schweden, Tunis und Ungarn, also vierzehn Länder, die fünfzigjährige Schutzdauer nach dem Tode des Autors eingeführt; nur zwei Länder, Spanien und Columbien, dehnen diesen Schutz auf 80 statt auf 50 Jahre aus.

Die Bemessung der Schutzdauer von 50 Jahren p. m. wird übereinstimmend damit motiviert, daß im Falle eines frühen Todes des Autors (z. B. R. Schumann) die dreißigjährige Frist zu Gunsten seiner Hinterlassenen ungenügend sei, um sie in der Geltendmachung ihrer vermögensrechtlichen Ansprüche und damit vor Not zu schützen.

Die nachgelassenen oder posthumen Werke*) sind ausdrücklich durch die Pariser Zusatzakte vom 4. Mai 1896 unter den Schutz, welcher von der Berner Uebereinkunft ausgeht, gestellt worden, und zwar mit Recht, denn die Zahl und Bedeutung dieser Werke ist im Steigen begriffen. Mit Oesterreich und Ungarn allein berechnet das deutsche Gesetz die Schutzfrist solcher Werke vom Tode des Urhebers an und bemißt sie auf 30 Jahre. Es kann somit vorkommen, daß jemand, der ein posthumes Werk veröffentlicht, gar nicht mehr gegen Nachdruck desselben geschützt ist, oder aber, wenn es im neunundzwanzigsten Jahre nach dem Tode des Verfassers erscheint, nur für einige kurze Monate. Die Mehrzahl der Verbandsländer, welche diesen Schutz regeln, nämlich Belgien, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Monaco, die Schweiz und für litterarische Werke auch Frankreich, sowie die überwiegende Zahl der Nichtverbandsländer lassen die Schutzfrist

*) Ueber die wichtige Frage des Schutzes solcher Werke — man denke an Bismarcks posthume Geisteswerke — wird demnächst ein besonderer Artikel erscheinen.

erst vom Tage oder Jahre der Veröffentlichung an beginnen, mag diese Veröffentlichung zeitlich auch weit vom Todestage des Autors geschieden sein; sie begründen damit den Schutz solcher Werke nicht mit den Prinzipien des Urheberrechts, sondern schaffen eine neue Art Herausgeberrecht, das seine Berechtigung aus der Erwägung herleitet, daß durch Veröffentlichung posthumer Werke neue vermögensrechtliche Werte geschaffen werden, die man nicht ohne weiteres dem Nachdruck preisgeben darf, denn in solchem Falle trägt der Nachdruck nur den Charakter einer vermögensrechtlichen Schädigung eines verdienstlichen und loyalen Unternehmens an sich und verdient verfolgt zu werden. Die Frist, welche von einer großen Gruppe von Gesetzen, in zehn Ländern, bevorzugt wird, beläuft sich im Parallelismus zur Frist von 50 Jahren post mortem auctoris — auf 50 Jahre von der Veröffentlichung an. Daß das Datum der Veröffentlichung, insbesondere das Erscheinungsjahr, bibliographisch oder im Falle, daß der Herr Nachdrucker es bestreitet, durch eine allgemeine Beweisführung leicht eruiert werden kann, ohne daß hierzu die Erfüllung besonderer Formalitäten nötig wäre, sei hier ausdrücklich beigefügt.

In Beziehung auf anonyme und pseudonyme Werke haben Belgien, Luxemburg, Monaco und Spanien ein sehr einfaches System gesetzlich normiert. Gegenüber Dritten wird der Verleger eines solchen Werkes als Urheber desselben angesehen und infolgedessen die Schutzfrist post mortem editoris berechnet, es sei denn, der Autor entdecke seinen wahren Namen, wodurch er in seine vollen Rechte tritt und die Schutzfrist von seinem Tode an läuft. Derjenige, der ein solches Werk herausgeben oder übersetzen will, muß somit in allen Fällen beim Verleger nachforschen, wem das Recht gehört; hier wird er das Nötige erfahren, ob das Werk sich in ein alethonymes verwandelt hat. Die Bekanntgabe des wahren Autornamens erfolgt ohne weitere Förmlichkeiten nach allgemein geltigen Regeln, z. B. durch die Fachpresse, die Bibliographien u. Deutschland hat dagegen noch die Förmlichkeit der Eintragung des wahren Autornamens in die Eintragsrolle in Leipzig beibehalten und damit die einzige Förmlichkeit, die das Gesetz kennt. Sonst ist der deutsche Autor in der viel beneideten Lage, daß er von der Erfüllung aller Formalitäten befreit ist, nicht nur im Inlande, sondern auch im Gebiete der Union, denn nach Art. 2, Abs. 2, der Berner Uebereinkunft, welcher Artikel in der Pariser Deklaration noch schärfer interpretiert wurde, genügt einzig und allein die Erfüllung der Förmlichkeiten im Ursprungslande, um in der ganzen Union geschützt zu sein.

Eine nachhaltige Propaganda ist in neuester Zeit für eine andere Berechnungsart der Schutzfrist gemacht worden. Da es vorkommen kann, daß einige produktive Naturen (z. B. Victor Hugo) lange leben und dann deren Jugend- und Erstlingswerke einen Schutz von gegen hundert Jahren erleben, während die Werke anderer kaum über dreißig Jahre hinaus der Gesamtheit, d. h. der freien Benutzung, vorenthalten sind, so hat man zur Vermeidung dieser Ungleichheiten vorgeschlagen, für jedes Werk eine Schutzfrist von hundert Jahren nach seinem Erscheinen festzusetzen. Dieses System würde indirekt zur Wiedereinführung von Förmlichkeiten, wie obligatorische Einschreibung und Hinterlegung von Pflichtexemplaren, anreizen, um die Veröffentlichung richtig festzustellen. Die Zukunft gehört aber der gerade von Deutschland angebahnten Abschaffung von Formalitäten, mit denen der Urheberrechtsschutz verquittet wird. Sodann würde das System zu großer Verwirrung Veranlassung geben. Für gewisse Autoren bekäme man ebensoviele Schutzfristen wie die Zahl ihrer produktiven Jahre. Man braucht nur die im »Börsenblatt für den deutschen Buchhandel« jeweiligen nach dem Tode eines großen Gelehrten oder Schriftstellers veröffentlichten

Einzelbibliographien der von diesem Autor herausgegebenen Werke durchzugehen und zusammenzustellen, um sich von der praktischen Unzulänglichkeit der je nach den verschiedenen Erscheinungsjahren verschiedenen Schutzfristen zu überzeugen. Ferner könnte bei diesem System ein Werk Gemeingut werden, von dem der Autor später eine veränderte und verbesserte Auflage erscheinen ließ; das Publikum würde also das Werk nicht in derjenigen Form erhalten, die ihm der Autor schließlich zu geben wünschte. Werden dagegen alle Werke eines Autors zu gleicher Zeit Gemeingut, dann wird natürlich die Wiedergabe der besten Auflage erfolgen.

Wem soll eine allfällige Ausdehnung der Schutzfrist zu gute kommen? Das schweizerische Bundesgesetz von 1883 (Art. 20) bestimmt ausdrücklich, daß der Urheber und dessen Erben, nicht aber der Verleger und andere Cessionare, die verlängerte Frist genießen sollen. Diese Frage ist sehr umstritten, hat aber hier vorläufig nur theoretischen Wert, da wir den neuen Entwurf nicht kennen und nicht wissen, ob darin eine für alle Werke verlängerte und für posthume Werke anders zu berechnende Schutzfrist vorgesehen ist.

(Schluß folgt.)

Der Novitäten-Vertrieb des Sortimenters.

Ist der Vertrieb von Novitäten durch unverlangte Zusendung an das Publikum für den Sortimenter noch lohnend, oder wie kann diese unverlangte Zusendung lohnend gemacht werden?

Eine Neujahrsbetrachtung.

Das alte Jahr ist zu Ende; für den Sortimenter hat es wie immer viel Arbeit bei knappem Verdienst gebracht. Die alten, ehrwürdigen Institutionen des Buchhandels passen nicht mehr so recht. Dem sich um seine Existenz abmühenden Sortimenter machen alle möglichen Kräfte Konkurrenz: der moderne Antiquar, die Abzahlungsgeschäfte, die Warenhäuser und last not least der Verleger selbst, der seine eigenen Verlagsartikel oft, sehr oft, an das Publikum direkt liefert, auch nach solchen Städten, in denen an Buchhandlungen kein Mangel ist.

In anderen Branchen würde man letzteres für eine grobe Ungehörigkeit erklären und den Reisenden einer Großhandlung, einer Fabrik, die direkt ans Publikum liefert, sofort vor die Thüre setzen; im Buchhandel dagegen ist man das so gewohnt, daß man sich nicht mehr darüber ereifert.

Die vielen Inserate, die man jahraus, jahrein im Börsenblatt liest: »Sortimenter verbitten sich dringend unverlangte Zusendungen« und dann:

Verleger erklären in Zuschriften an den Sortimenter: daß sie dem Sortimenter, wenn er sich für ihre Verlagsartikel nicht besser verwendet, nur mit gekürztem Rabatt liefern werden, —

durch alles dies bin ich schon längst dazu gekommen, mich zu fragen: »Lohnt sich denn überhaupt die Ansichtssendung von Novitäten?«

Ich habe mir nun im vergangenen Jahre die Mühe gemacht, habe die Novitäten aus jedem Ballen ausgeschieden, abgewogen und Frachten und Kommissionspesen sowie Rückfrachten notiert und bin zu dem Resultat gekommen, daß dabei absolut nichts herauskommt. Wie es mir geht, so wird es den meisten Kollegen im Sortiment gehen.

Wie ist dem nun abzuwehren?

Das Novitäten-Versenden ganz aufzugeben, ist nicht möglich. Also nach Möglichkeit beschränken; aber auch das ist schwer; denn es erscheint so viel, daß der vierte Teil vollkommen genug wäre.

Die Hauptsache ist nun die, daß der Verdienst des Sortimenters, namentlich bei wissenschaftlichen Büchern, viel zu

gering ist. 25% Rabatt, wie es bei wissenschaftlichen Büchern beinahe Regel ist, ist zu wenig.

Der Verleger müßte die Preise so kalkulieren, daß der Sortimentverleger mit 40 Prozent Rabatt bar nachbezahlen könnte.

Hier eine Aenderung herbeizuführen, müßten die Kreisvereine die Sache in die Hand nehmen oder sich ein Sortimenterverein bilden, der energisch vorgeht. Im Grunde genommen ist es gleich, was der Sortimentverleger vertreibt. Und aus dem Wust von Novitäten findet der tüchtige Sortimentverleger immer noch Bücher genug, deren Vertrieb sich lohnt, wenn er rechtzeitig und energisch vorgeht. Er wird sich dann die Verleger herausuchen, die seine Arbeit durch denkbar größtes Entgegenkommen lohnen.

Diese Zeilen haben den Zweck, daß sich verschiedene Verleger über den Gegenstand aussprechen. Denn die Verleger, namentlich wissenschaftlicher Bücher haben das größte Interesse daran, daß ihre Novitäten dem Publikum unverlangt zur Ansicht gesandt werden; ein Verkauf von Büchern durch die Auslage oder durch Vorzeigen im Laden, auch in bester Geschäftslage, genügt nicht.

K. W.

Kleine Mitteilungen.

Postbuch für Berlin. — Zu dem bekannten »Postbuch zum Gebrauch für das Publikum in Berlin und Umgegend« ist soeben aus Anlaß des Inkrafttretens der Washingtoner Postverträge zum 1. Januar 1899 und der damit im Zusammenhange stehenden Aenderungen der Postordnung ein Nachtrag erschienen, enthaltend die vom genannten Zeitpunkt ab eintretenden Aenderungen in den Versendungs- und Tagvorschriften. Der Nachtrag bildet mit den darin berücksichtigten zahlreichen Aenderungen eine unentbehrliche Ergänzung des Postbuchs. Er kann bei allen Postanstalten des Bezirks Berlin, sowie durch die Briefträger zum Preise von 10 $\frac{1}{2}$ bezogen werden.

Post- und Telegraphenstatistik. — Die »D. Verkehrsztg.« giebt nach der Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung eine Uebersicht über den Post- und Telegraphenverkehr der Länder Europas im Kalenderjahr 1897. Es geht daraus hervor, daß unter diesen Ländern Deutschland die meisten Postanstalten besitzt, das zahlreichste Postpersonal unterhält und die größte Zahl von Postsendungen befördert hat; ihm zunächst steht Großbritannien, das von allen andern Ländern die meisten Briefe abgefandert hat; dann folgt Frankreich, Oesterreich-Ungarn und Rußland. Das Verhältnis der Postanstalten zur Einwohnerzahl ist am günstigsten in der Schweiz, wo auf 848 Einwohner eine Postanstalt entfällt; in Deutschland kommen auf eine Postanstalt 1519, in Großbritannien 1906, in Oesterreich-Ungarn 4150, in Frankreich 4536 und in Rußland 14582 Einwohner.

Berücksichtigt man die Gesamtzahl der in den einzelnen Ländern aufgelieferten Postsendungen im Verhältnis zur Bevölkerungsziffer, so entfallen auf einen Einwohner: in der Schweiz 104, in Deutschland 76, in Belgien 64, in Frankreich 52, in Oesterreich-Ungarn 28, in Rußland $4\frac{1}{2}$ und in der Türkei $\frac{1}{2}$ Stück (England hat keine Angaben geliefert). Daß die kleine Schweiz allen anderen Ländern bei diesem Verhältnis weit voransteht, erklärt sich aus ihrem großen Fremdenverkehr. Wie sehr auch der erst in neuester Zeit zu großartiger Entwicklung gelangte Ansichtskartensport dabei mitgewirkt hat, läßt sich daraus schließen, daß noch im Jahre 1890 nur 74 aufgelieferte Sendungen auf einen Einwohner in der Schweiz entfielen.

Im Postanweisungs- und Postpaketverkehr nimmt, was die Stückzahl der Sendungen betrifft, Deutschland die weitaus erste Stelle ein; übertroffen wird es nur hinsichtlich des Prozentsatzes der Postpakete zur Einwohnerzahl von der Schweiz; dort gilt für Postpakete bis 20 kg ein sehr niedriger Tarif. Die größte Anzahl von Wertbriefen weist Rußland nach; der Grund liegt darin, daß Rußland einen Postanweisungsverkehr erst seit dem 1. Januar 1897 eingeführt hat, während die Statistik die Zahlen für 1896 angiebt.

Staatstelegraphenanstalten zählt Deutschland 17652, Frankreich 8142, Großbritannien 7904, Oesterreich-Ungarn 3949, Rußland 2319. Die Länge der Staatstelegraphenlinien beträgt in Deutschland 141068, in Frankreich 94828, in Großbritannien 66140, in Oesterreich-Ungarn 54207 und in Rußland 130024 km. Die meisten Telegramme (aufgegeben, eingegangen und durchgegangen) wurden in Großbritannien befördert, rund 82 Millionen, in Frankreich 45, in Deutschland 40, in Oesterreich-Ungarn 21 und in Rußland $15\frac{1}{2}$ Millionen. Auf 100 Einwohner entfallen aufgegeben Telegramme:

in Großbritannien 196, in Frankreich 103, in Deutschland 64, in Oesterreich-Ungarn 32 und in Rußland 10.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Das litterarische Echo. Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger. Verlag von Fontane & Co. in Berlin. 1. Jahrgang 1898/99. Heft 7 vom 1. Januar 1899. Ver.-8°. S. 410—471.

Antiquarischer Anzeiger Nr. 114 von Rubasta & Voigt in Wien I. 1 Blatt Prospektformat.

Medicinae novitates. XIII. Jahrg. 1899. Nr. 1. (Januar.) (Katalog 273.) Medicinischer Anzeiger, hrsg. von Franz Pietzcker in Tübingen. 8°. S. 1—32. 741 Nrn.

Niederländische Bibliographie. Lijst van nieuw verschenen boeken, kaarten, enz. 1898. Nr. 12. (31. Dezember.) gr. 8°. S. 97—104. Leiden, A. W. Sijthoff.

The Library Journal. Official organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 23. No. 12 (December, 1898). New York: Publication Office, 59 Duane Street.

Contents: Editorials:

Organization of State Librarians.

The Bibliographical Conference in London.

»Messages and Papers of the Presidents.«

The »Standard Library« at Providence.

Public Use of Card Catalogs.

Communications:

Authorship of »Pique.«

Card Catalogs: — Suggestions for Making Them Usable. — Willard Austen.

The Decimal Classification: A Reply. — Juul Dieserud.

The »A. L. A. Index« Canvass. — W. I. Fletcher.

Humors of Library Examinations.

A. L. A. Statistics. — V.

The »Standard Library«.

The Question of Cost in Linotype Work. — S. H. Ranck.

The Children's Room of the Milwaukee Public Library. —

Mary E. Dousman.

Second International Conference on Cataloging Scientific Literature.

Conference of Italian Librarians.

Conference of the Australasian Library Association.

National Association of State Librarians.

Private Publication of Public Documents.

The Coming Catalog.

Library Statistics of Greater New York.

An »Animal Exhibition« at Pratt Institute.

»Complaint Slips« for Borrowers.

American Library Association.

Transactions of Executive Board.

State Library Commissions.

State Library Associations.

Library Clubs.

Library Schools and Training Classes.

New York. — Cleveland. — Springfield.

Reviews.

Growoll. Book-trade Bibliography in the U. S.

Wheatley. Prices of Books.

Library Economy and History.

Gifts and Bequests.

Practical Notes.

Librarians.

Cataloging and Classification.

Bibliography.

Anonyms and Pseudonyms.

Entziehung des Postdebts in Oesterreich. — Zur Ausführung von Beschlüssen, betr. Ausschließung ausländischer Zeitungen und Zeitschriften vom Postdebit in Oesterreich, haben die österreichischen Ministerien des Innern, des Handels und der Eisenbahnen am 31. Dezember 1898 für die Eisenbahn- und Dampfschiffahrts-Unternehmungen folgende Verordnung erlassen:

§ 1. Druckschriften, denen der Postdebit für die im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder entzogen ist, sind auf Grund der Bestimmungen im § 50 des Eisenbahn-Betriebsreglements vom 10. Dezember 1892 von der Beförderung mit den Eisenbahnen ausgeschlossen. Die gleiche Bestimmung findet auf die Beförderung mittelst der Dampfschiffahrt Anwendung.

§ 2. Wird erst nach erfolgter Uebernahme einer Sendung zum Transporte festgestellt, daß dieselbe Druckschriften der im § 1 bezeichneten Art enthält, so hat die Transport-Unternehmung die Sendung oder den zu beanstandenden Teil derselben zurückzuhalten und hiervon der politischen Behörde, oder am Siege einer landes-

fürstlichen Polizei-Behörde dieser letzteren die Anzeige zu erstatten. Die genannten Behörden haben nach Aufnahme des Thatbestandes den Verfügungs-Berechtigten zu verständigen, daß die betreffende Sendung über seinen Wunsch auf seine Kosten nach dem Auslande rückgesendet oder, falls ein solches Begehren innerhalb vier Wochen nicht gestellt werden sollte, vernichtet werden wird.

§ 3. Die für die Behandlung derartiger Sendungen im Postverkehr bestehenden Vorschriften bleiben unberührt.

§ 4. Die vorstehenden Bestimmungen treten mit dem Tage ihrer Kundmachung in Wirksamkeit. Die königlich ungarische Regierung, mit welcher diesfalls das Einvernehmen gepflogen wurde, trifft gleichzeitig übereinstimmende Anordnungen für die Länder der ungarischen Krone.

Shakespeares Einkünfte. — Ueber Shakespeares Einkommen und Vermögens-Verhältnisse macht das neue Werk von Sidney Lee: „Leben William Shakespeares“ Angaben. Lee berechnet das durchschnittliche Jahreseinkommen des Schauspielers Shakespeare bis zum Jahre 1599 auf 130 Pfund Sterling = 1040 Pfund Sterling unserer Währung, was vermutlich zu niedrig gegriffen ist. 1599 wurde er Teilhaber des Globe-Theaters und erhielt, wie Lee annimmt, zwei von den 16 Anteilscheinen; diese Einnahmequelle würde sein Jahreseinkommen auf 600 Pfund Sterling, = 5000 Pfund Sterling in unserer Zeit, erhöht haben. Von dieser bedeutenden Summe konnte Shakespeare 100 Pfund Sterling jährlich beiseite legen; der Unterhalt seiner Familie und einige Zeit auch seiner Eltern wird weitere 100 Pfund Sterling beansprucht haben, so daß dem Schauspieler eine genügende Summe verblieb, um auf großem Fuße zu leben. Wenn man diese Berechnung als richtig ansieht, so muß Shakespeare ein geringeres Einkommen gehabt haben als die bedeutendsten Schauspieler seiner Zeit, die nicht auch noch Bühnendichter waren. Sicher ist, daß er in den letzten vier oder fünf Jahren seines Lebens verhältnismäßig arm war. 1611 hörte er auf, für die Bühne zu schreiben und Teilhaber am Globe-Theater zu sein. In seinem Testamente verfügte er bloß über 1230 Pfund Sterling (gleich 10 000 Pfund Sterling) in Grundbesitz und Bargeld, wovon weniger als drei Viertel ein Einkommen abwarfen.

Erscheinungsfest. — Zur Verhütung von Störungen im Geschäftsverkehr mit Leipzig machen wir wiederholt auf das bevorstehende Erscheinungsfest (Hohe Neujahr) am Freitag den 6. Januar aufmerksam, das in Sachsen als kirchlicher Festtag begangen wird.

Personalnachrichten.

Hoftitel. — Der Inhaber der Firma Karl Warnitz & Co. in Köln, Herr Leopold Böge, wurde von Seiner königlichen Hoheit dem Fürsten von Hohenzollern zum Hofbuchhändler ernannt.

Auszeichnung. — Dem Verlagsbuchhändler Herrn Wilhelm Effenberger in Stuttgart ist von Sr. Majestät dem König von Württemberg die große goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft, am Bande des Ordens der Württembergischen Krone, verliehen worden.

Jubiläum. — Herr Otto Berthold, Buchhalter der Buchdruckerei von Bär & Hermann in Leipzig, der langjährige verdiente Zweite Vorsitzende des Allgemeinen deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes, feierte am 2. Januar, geehrt von den Chefs und dem ganzen Personal, sein fünfundsiebenzigjähriges Jubiläum im genannten Hause. Der Jubilar erfreut sich der größten Rüstigkeit, die ihm hoffentlich noch recht lange erhalten bleibt.

Gestorben:

am 1. Januar nach langem schweren Leiden Herr Max Weidenhahn, ein treuer Mitarbeiter im Hause Julius Klinckhardt in Leipzig, dem er vierzehn Jahre lang angehört hat;

am 2. Januar unerwartet nach kurzer Krankheit im Alter von neunundsünfzig Jahren Herr Faktor Louis Berndt in Leipzig, der seit über zehn Jahren Vorsteher der zyklographischen und zinkographischen Kunstanstalt im Hause Julius Klinckhardt war und diesem in unermüdlichem Pflichteifer erfolgreiche Dienste geleistet hat.

Sprechsaal.

Im neuen Deutschen Reich.

Folgende Leistung einer deutschen Firma in Mainz verdient allgemeinere Würdigung. Ich erhielt eine gedruckte Karte:

„Mayence 29. 12. 98.

„Saarbach's News Exchange demande a l'Administration d'exécuter (sic!) précisément les ordres suivants:

No

du (sic!) commande	à fournir	Nom	au lieu de
.....

Folgt eine in minder fehlerhaftem Deutsch geschriebene Bestellung. Nur der Poststempel belehrt den des Französischen weniger kundigen Empfänger, daß der Absender im gut deutschen Mainz wohnt!

Wie jagte doch Glasbrenner 1850 in seinen Kenien der Gegenwart? „Ich bin Franzos!“ — „Engländer!“ — „Ich Russe!“ —

„Und Sie, mein Verehrter?“ „Schulze aus Meiningen, Herr! Dero ergebener Knecht.“

Leipzig.

V.

Eine Lücke in der Verkehrsordnung.

Es kommt nicht gerade selten vor, daß der Kommissionär des Adressaten eines Barpakets oder einer Barfaktur die Einlösung aus irgend einem Grunde verweigert. In diesem Falle sollte doch der Adressat schleunigst benachrichtigt werden, damit er das Hindernis beseitigen, seinen Besteller befriedigen oder den Absender aufklären kann; in der Regel verstreichen aber 2—3 Wochen und mehr, ehe der Adressat nur erfährt, daß das Bestellte auf Einlösung wartet; oft genug erfährt er nicht einmal das.

Dies ist ein Uebelstand, dem abgeholfen werden muß und kann, und zwar am einfachsten durch den Kommissionär des Absenders, der sofort nach Verweigerung der Einlösung den Adressaten zu benachrichtigen hätte.

—g.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs der Firma Pahl'sche Buchhandlung (A. Haase) Verlag in Leipzig, Eilenburgerstraße 7, betreffend!

Die Konkursverwaltung hat bestimmt:

1. daß die bare Auslieferung nach wie vor im Geschäftslokal, Eilenburgerstr. 7, erfolgt;
2. daß Kommissions-Auslieferungen nur auf beschränkte Zeit (4—6 Wochen) ebenfalls von dort aus erfolgen.

Ferner ersucht die Konkursverwaltung die Herren Sortimenter um Rücksendung der Remittenden bis spätestens 15. März 1899.

Konkursverfahren.*

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Dr. Franz von Porthheim, Inhabers der Firma: Leipziger Kunst- und Verlagsanstalt Dr. Porthheim hier, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 23. Januar 1899, vormittags 11 Uhr vor dem königlichen Amtsgerichte hierselbst, Zimmer 165, anberaumt.

Leipzig, den 24. Dezember 1898.

Sekr. Beck,

Berichtschreiber des königlichen Amtsgerichts.

*) Vgl. Börsenblatt 1898, Nr. 221.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[644] Berlin W., den 1. Januar 1899.
Potsdamerstraße 67.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich unterm heutigen Tage ein eigenes Geschäft unter der Firma:

S. Rosenbaum Verlag

eröffnet habe.

Meine Kommission habe ich Herrn F. Volckmar in Leipzig übertragen.
Hochachtungsvoll

S. Rosenbaum.

[644] Folgende Artikel gingen aus dem Verlage der Herren **Rosenbaum & Hart** in den meinigen über*):

Bamberger, Ludw., National.	60 S.
— Die Nachfolge Bismarck's.	80 S.
— Der wunde Punkt.	60 S.
— Zum Jahrestag der Entlassung Bismarck's.	60 S.
— Silber.	50 S.
— Die Stichworte d. Silberleute. 1. H.	50 S.
— Die neue Silberkommission.	60 S.
— Wandlungen und Wanderungen in der Sozialpolitik.	60 S.
— Gesammelte Schriften. Bd. I/V.	25 M.
Bauer, Dr. Max, Unter rothgekreuzten Standarten im Felde u. Daheim.	2 M.
Enslan, H. von, Clericale Umstürzler.	1 M.
Hansen, Dr. Adolph, Breviarium Juridicum.	3 M.
Herwi, B., Sonnige Geschichten.	2 M.
Heyn, E., Der Kaiser, Dichtung aus dem Mittelalter.	3 M.
Hülcker, Osk., Vorlagen für Glasmalerei.	6 M.
Jastrow, Dr. J., Wen sollen wir wählen?	50 S.
— Sozialliberal. Die Aufgaben des Liberalismus in Preussen. 2. Aufl.	2 M.
— Das Dreiklassensystem. Die preussische Wahlreform vom Standpunkte sozialer Politik.	3 M.
— Die Stellung der Privatdozenten.	1 M.
Ignotus, Die Kreuzzeitungs-Politik und die Aera Hammerstein.	60 S.
Kalender (Taschen-) für Aerzte, hrsg. v. Stabsarzt Lorenz, 1900.	2 M.
Kapff-Essenther, F. v., Himmel und Hölle. Roman.	4 M.
May, M. Th., Unter der Königstanne. Preisgekrönter Roman.	3 M.
Mehring, Sigmar, Champagner-Geist.	3 M.
— Der Reim in seiner Entwicklung und Fortbildung.	3 M.
— Nichts. Reimklänge.	2 M.
Schafheitlin, Ad., Letzte Gedichte. Nebst Anhang: Moderne Verehrer. Satire.	4 M.
— Der Geisterkampf. Eine Phantasie, u. Neue hebräische Lieder. Gedichte.	1 M. 50 S.
— Aus der Lazzaroniwelt. Neapolitaner Abenteuer und andere Skizzen.	1 M. 50 S.
— Saturnische Phantasien. Gedichte.	1 M. 50 S.
— Die Titanen. Eine Phantasie. (Nachtrag zu den „Saturnischen Phantasien“.)	1 M.
— Frei-unfrei. Schauspiel.	1 M.
— Das Zeitalter der Cyklopen. Drama.	2 M.
Schmidt, Karl, Faust, ein Menschenleben. Versuch einer harmonistischen Analyse des Goetheschen Faust.	3 M.

*) Bestätigen wir hiermit.

Rosenbaum & Hart.

Schvarcz, Julius, Universitäts-Prof. Elemente der Politik. Versuch einer Staatslehre auf Grundlage d. vergleichenden Staatswissenschaft und Kulturgeschichte.	4 M.
Schwabe, G., Die Nacht von 100 Stunden.	2 M.
Sienkiewicz, Henryk, Das Urteil des Zeus und andere Novellen. Autoris. Uebersetzung von Helene Majdanska.	1 M.
Spangenthal, S., Taschenbuch für die Berliner Börse.	1 M.
Steiner, Emil, Atthis, das Rosenmädchen. Sapphische Oden und lesbische Lieder nach dem Griechischen.	3 M.

Bestellungen auf vorstehende Werke bitte ich nunmehr ausschliesslich an mich zu richten.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57, 1. Januar 1899.

S. Rosenbaum Verlag.

[604] **P. P.**

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, dass ich meine seit 3 Jahren bestehende Buchhandlung in direkten Verkehr mit dem Buchhandel gebracht habe.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mir gütigst Konto zu eröffnen. Ich werde eifrigst bestrebt sein, den Verkehr mit mir zu einem recht lohnenden und durch pünktliche Einhaltung meiner Verpflichtungen zu einem angenehmen zu gestalten.

Herr L. Staackmann in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen. Derselbe wird stets mit genügender Kasse versehen sein, um meine Barbestellungen einlösen zu können.

Mein Unternehmen den Herren Verlegern bestens empfehlend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Radeberg i. S., Hauptstr. 20.
den 2. Januar 1899.

Theodor Pfeil.

Kommissions-Wechsel.

[505] Bitte im **Adressbuch** und auf **Konto** zu notieren!

Mache hiermit erg. bekannt, daß ich besonderer Umstände halber mich entschlossen habe, meine **vollständige Kommission** vom 1. Januar 1899 an dem früheren Leiter der Bezugsgenossenschaft, Herrn **Hermann Dege** in **Leipzig**, Königsstraße 27, zu übertragen. Herr **Hermann Dege** wird, wie mein bisheriger Kommissionsär, Herr **A. F. Koehler**, stets in der Lage sein, Barpakete zc. prompt einzulösen, und bitte ich alle Herren Verleger, mir auch bei dieser neuen Vertretung das mir in so reichem Maße bewiesene Vertrauen weiter bewahren zu wollen und bei allen Sendungen diese Anzeige zu berücksichtigen.

Zugleich fühle ich mich verpflichtet, meinem bisherigen langjährigen Kommissionsär, Herrn **A. F. Koehler**, auch an dieser Stelle meinen **herzlichsten Dank** und **vollste Anerkennung** für die **gewissenhafteste und sorgfältigste Vertretung** meiner Interessen, die Herr Koehler mir stets bewiesen hat, auszusprechen.

Nur ungern löse ich die Verbindung, die so viele Jahre eine so angenehme und erprießliche war, jedoch im besten Einvernehmen mit Herrn Koehler aus besonderen Umständen für mich nicht länger haltbar war.

Herr Herm. Dege in Leipzig, Königsstraße 27, wird meine Geschäfte sorgfältig und prompt weiterführen und mich in jeder Weise

in meiner Bestrebung nach recht angenehmem Verkehr mit den Herren Verlegern unterstützen.

Hochachtungsvollst

Zweibrücken, 29. Dezember 1898.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

CARL FISCHER

Music Publisher and Importer

6 & 8 Fourth Ave.

New-York, 1. Januar 1899.

U.S.A.

[610]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass ich vom heutigen Tage ab meine Vertretung, die sich bisher in den Händen des Herrn A. E. Fischer in Bremen befand, an Herrn **Rob. Forberg** in **Leipzig** übertragen habe.

Gleichzeitig ersuche ich Sie höflichst, mir Konto eröffnen zu wollen. **Nova** sind mir nur von den Firmen erwünscht, mit denen ich ein **spezielles Abkommen** getroffen habe. Dagegen wollen Sie mir Verlagskataloge, Anzeigen, Wahlzettel etc. über wichtige Erscheinungen stets **direkt per Post** zugehen lassen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Carl Fischer.

Als Referenzen können nötigenfalls nachstehende Firmen dienen:

- B. Schott's Söhne, Mainz.*
- C. F. Peters, Leipzig.*
- Alb. Bauer jr., Markneukirchen.*
- Bohland & Fuchs, Graslitz.*
- Buffet & Cie., Paris.*
- Besson & Co., London.*

Verkaufsanträge.

[248] Eine Sortimentsbuchhandlung in Berlin, seit 40 Jahren bestehend, in bester Lage, mit zahlreicher, treuer Kundschaft (besonders auch staatlichen und städtischen Anstalten und Behörden), grossem, gediegenem, festem Lager, eleganter Einrichtung, mit von Jahr zu Jahr sehr erheblich steigendem Umsatz, im Buchhandel wie im Publikum gleich angesehen, ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Diese Krankheit macht schnellen Abschluss und baldigste Uebernahme wünschenswert; daher Kaufpreis ausserordentlich mässig; Zahlungsbedingungen besonders günstige.

Angebote unter E. S. 400 Berlin, Postamt 9, postlagernd.

[659] Aus einem kürzlich in anderen Besitz übergebenen Verlag ist eine Reihe guter wissenschaftlicher und pädagogischer Werke, die grösstenteils bereits in mehreren Auflagen erschienen sind, weiter abzugeben, da dieselben nicht in den übrigen Verlag des gegenwärtigen Besitzers hineinpassen. Ernstliche Reflektenten, die über 25000 M. bar verfügen, erfahren Näheres auf Anfrage unter A. W. # 659 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[555] Kleiner Musikverlag, gute Musikalien, anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen (meist noch nicht versandte Novitäten). **Herstellungswert 2500 M.**, Kaufpreis **1000 M.** Angebote erbeten unter K. J. 555 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[222] Ein Leipziger Antiquariat, verbunden mit H. Sortiment, das aber noch sehr ausdehnungsfähig ist, ist sofort billig zu verkaufen. Angebote unter Z. 222 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[80] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine altangesehene, umfangreiche **Sortiments- u. Antiquariatsbuchhandlung** in großer angenehmer Stadt; hoher Reingewinn, gute u. ausgebreitete Kundschaft, wertvolle Kontinuationen. **Reale Werte 60000 M. Kaufpreis 130000 M.**

Ernstliche Interessenten erhalten nach Darlegung ihrer persönlichen Verhältnisse u. Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft. Solche Herren, die Barzahlung leisten können, werden bevorzugt.

Ferner:

Einen gangbaren, elegant u. modern ausgestatteten **Jugendchriften-Verlag** mit Vorräten, Verlagsrechten und dem gesamten Illustrationsmaterial. Der **Kaufpreis** beträgt **100000 M.**

Ferner:

Eine gute **Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung** mit fortgesetzt steigendem Umsatz in einer großen **Hauptstadt Süddeutschlands**; Sitz aller Behörden, ausgezeichnete Lehranstalten, viel Fremdenverkehr. Letztjähriger **Umsatz 60327 M. Reale Werte 27500 M. Reingewinn ca. 7000 M.**

Ferner:

Eine hochangesehene **Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung**, verbunden mit gutgehendem **Schulbücherverlag**, in **Wien**. Große reale Werte. **Kaufpreis 100000 fl.**

Ev. würde Verlag u. Sortiment resp. Antiquariat auch getrennt abgegeben.

Ferner:

Eine lange bestehende **liberale Tageszeitung** nebst vorzüglich eingerichteter **Buchdruckerei und Grundstück** in schöner Stadt **Süddeutschlands**. **Kaufpreis 325000 M.** Seltene Kaufgelegenheit.

Ferner:

Eine angesehene **internationale Buchhandlung** mit treuer solider Kundschaft. **Umsatz 100000 Frs. p. a. Reingewinn 13000 Frs. Reale Werte 45000 Frs. Kaufpreis 65000 Frs.**

Der Verkäufer würde sich ev. verpflichten, seinem Nachfolger noch ein Jahr zur Seite zu stehen.

Ferner:

Eine vielverbreitete, großen Gewinn bringende **Zeitung** nebst gut eingerichteter **Buchdruckerei** in größerer Stadt **Süddeutschlands**. Hohe Auflage, steigende Insertionsaufträge. **Kaufpreis 130000 M.** Vorzügliches Objekt.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Zugleich empfehle ich mit dem Beginn des neuen Jahres den verehrten älteren und jüngeren Herren Kollegen

Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz unter Darbringung meines verbindlichsten Dankes für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch fernerhin meine Dienste in buchhändlerischen Angelegenheiten der schwierigsten und vertraulichsten Art, wie **Taxationen, Erstattung von Gutachten bei Erbschaften, Teilungen, Gesellschaftsverhältnissen, Abfassung von Verträgen** etc. für die eigene Familie oder zur Vorlage an die Behörden; insbesondere aber empfehle ich denjenigen Herren, die sich vom Geschäft zurückziehen oder die sich neu etablieren und ihren eigenen Herd gründen wollen, meine **Vermittlung** von

Teilhabergesuchen, Käufen und Verkäufen

buchhändlerischer Geschäfte und verwandter Geschäftszweige, wie: **Verlags- u. Sortiments-Buch- u. Musikalienhandlungen, Zeitschriften, Zeitungsverlag und Buchdruckereien** in jedem Umfang unter Zusicherung strengster Diskretion und Sorgfalt, sowie sorgsamster Wahrung der Interessen meiner Mandanten und energischer Durchführung der erteilten Aufträge.

Zu persönlicher vertraulicher Rücksprache bin ich jederzeit bereit, wie erste Referenzen stets gerne zu Diensten stehen.

Ich bemerke noch ganz besonders, daß gediegene **Anerbieten und Anfragen von Mandanten, die ein öffentliches Ausschreiben nicht wünschen, aus allen Teilen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz** stets bei mir vorliegen.

Die Herren **Kommissionäre** in **Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien und Zürich** bitte ich unter ergebenstem Dank auch im neuen Jahre um gut. Empfehlung und Ueberweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Januar 1899.

Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[609] Solide **Sortimentsgeschäfte** im Kgr. Sachsen u. in der Prov. Brandenburg, Objekte v. 15—30000 M., habe ich zu verkaufen. **Leipzig. Julius Hobeda.**

[246] In reiz. Stadt am Rhein ist flottgeh. **Sortiment** mit Nebenbranchen f. **24000 M.** zu verkaufen. **12000 M.** Anzahlung. Verschiedene höhere Lehranstalten am Platze. **Angeb. erb. u. 406 an Dresden. Julius Bloem.**

[597] In Berlin ist eine alte, angesehene **Buchhandlung** mit bedeutendem Leserkreis und guter Kundschaft wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers sofort zu verkaufen. — Der letztjährige Umsatz betrug **25512 M.** mit **3431 M.** Reingewinn. Lager und Inventar sind mit **7000 M.** bewertet. — Die Forderung beträgt **15000 M.** **Berlin W. 35. Elwin Staudé.**

[121]

Zu verkaufen

Familienverhältnisse halber in hübscher **Badestadt am Rhein** mit 2 Bädern, vielen höheren Schulen, sehr ausdehnungsfähige **Buchhandlung**, verb. mit **Schreibwaren-, Luxus-Devotionalien-Handlung, Bäder-Artikel, Umsatz 22000 M.** (ca. 10000 M. Bücher, 12000 M. das Uebrige, besonders **Andenken-Artikel**), mit großem herrschaftl. Grundbesitz an Ecke von 4 Straßen. 2 mächtige **Schaufenster** an großstädt. **Laden, 1 Minute von Post, Bahnhof, Schiff. Geschäft Wert 20000 M.** Grundbesitz **75000 M.** variiert (2 Häuser und Gärten). **Hypoth. 40—50000 M.** für nur **70000 M.** netto. **Anzahlung 30000 M.** Neuestes günstiges Angebot für junge Anfänger, **Verleger** oder solche, die **Fabrikbetrieb** führen wollen. Für **Nichtbuchhändler** **Einarbeitung** bereitwilligst.

Angebote unter **S. J. 121** an die Geschäftsstelle d. **B.-B.** erbeten.

[244] Ein **militärisch-periodisches Unternehmen**, seit vielen Jahren eine sichere **Rente** von **2—3000 M.** bringend, ist preiswert zu verkaufen.

Näheres durch die Geschäftsstelle des **B.-B.** unter **C. R. # 56676.**

Kleines Kommissionsgeschäft

[661] (20 Kommittenten) zu verkaufen. Bewerber wollen angeben, was ausser d. **Aussenständen** gezahlt werden kann. Angebote an d. Geschäftsstelle d. **B.-V.** u. # 661 erb.

Kaufgesuche.

[82] Ich suche zu kaufen:

Einen großen vornehmen Verlag für **300000 M.** oder mehr; **Staats- und Rechtswissenschaften** werden von meinem Interessenten bevorzugt, doch ist diese Richtung nicht Bedingung. Ev. wäre der betr. Herr auch bereit, mit obiger Summe als **Sozius** in ein gutes Geschäft einzutreten.

Angebote erbittet

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[83] Ich suche zu kaufen:

Eine gute **Sortimentsbuchhandlung** in einer größeren Stadt **Mittel- oder Norddeutschlands**. Meinem Mandanten stehen **40000 M.** zur Verfügung, und wäre derselbe event. auch bereit, als **Teilhaber** in ein größeres Geschäft einzutreten.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

[81]

Teilhabergesuch.

In eine angesehene **Buch- u. Antiquariatsbuchhandlung** in großer Stadt am **Rhein** kann ein tüchtiger Kollege von erstem Charakter mit einer Einlage von **25000 M.** als **Sozius** eintreten.

Um sich gegenseitig kennen zu lernen, wird vorherige kürzere Tätigkeit im Geschäft gestattet und gewünscht. Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion weitere Auskunft.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[553] Ein altes Leipziger Verlagsgeschäft, das sich in letzter Zeit ausschließlich mit Groß-Antiquariat beschäftigte und vorzüglichen Absatz fand, sucht an Stelle eines austretenden Kompagnons einen Gesellschafter mit 10 bis 12000 \mathcal{M} Einlage. — Festen Gehalt und Gewinnanteil. Später kann das Geschäft ev. mit Firma unter günstigen Bedingungen selbst übernommen werden. Zuschriften erb. u. 553 an d. Geschäftsstelle d. V.-B.

Teilhaberträge.

[666] Junger lediger Buchhändler, 28 Jahre alt, 10 Jahre beim Fach, mit allen buchhändlerischen Kenntnissen ausgerüstet, augenblicklich in einem Leipziger Verlage als 1. Gehilfe thätig, sucht zum 1. April d. J. eine Lebens- und Vertrauensstellung in einem Leipziger Verlage. Kautions mit einigen Tausenden würde gestellt, auch wäre eine Teilhaberschaft mit betr. Firma späterhin nicht ausgeschlossen. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Persönliche Vorstellung würde auf Anfragen sofort stattfinden. Angebote unter H. H. 771, Leipzig, Langstrasse 50 II Mitte.

Fertige Bücher.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[228]

Nach den eingegangenen Bestellungen sowohl, als auch unverlangt zur Fortsetzung wurde heute versandt:

**Ostwald's Klassiker
der exakten Wissenschaften.**

8^o. In Leinen gebunden.

No. 101. **G. Kirchhoff**, Abhandlungen über mechanische Wärmetheorie. (1858.) Herausgegeben von Max Planck.

75 \mathcal{S} .

No. 102. **James Clerk Maxwell**, Ueber physikalische Kraftlinien. (1861—1862.) Herausgegeben von L. Boltzmann. Mit 12 Figuren im Text.

2 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} .

No. 103. **Joseph Louis Lagrange's** Zusätze zu Eulers Elementen der Algebra, Unbestimmte Analysis. Aus dem Französischen übersetzt von A. J. von Oettingen, herausgegeben von H. Weber.

2 \mathcal{M} 60 \mathcal{S} .

= Frei-Exemplare 11/10. =

Weitere Exemplare stehen noch à cond. zur Verfügung, und bitte ich bei Bedarf zu verlangen.

= Gleichzeitig empfehle ich als wirksames Vertriebsmittel Verzeichnisse der bisher erschienenen und in Vorbereitung befindlichen Bändchen, welche ich in jeder gewünschten Anzahl gratis liefere. —

Ebenso steht ein wirkungsvolles Plakat zu geeigneter Verwendung in ein- oder mehrfacher Anzahl gratis zur Verfügung.

Leipzig, den 29. Dezember 1898.

Wilhelm Engelmann.

Sechshundsechzigster Jahrgang.

[Z] [651] Gerade in jetziger Zeit ist ein energischer Vertrieb von

Obst, Kapitalanlage u. Wertpapiere

besonders lohnend, da erfahrungsgemäss am Anfang des Jahres die meisten Kapitalanlagen gemacht werden. **Der Interessentenkreis ist ein unbeschränkter.**

Bis auf weiteres können wir nur noch bar liefern.

Bezugsbedingungen: 1 \mathcal{M} ord., 70 \mathcal{S} bar.

Bei 10—30 Ex. 35% Rabatt, 30—50 Ex. 40% Rabatt, 50—100 Ex. 45% Rabatt, 100 u. mehr Ex. 50% Rabatt.

Stuttgart, 2. Januar 1899.

Strecker & Moser.

[Z] [665] In spätestens 8 Tagen erscheint eine

Neujahrsausgabe

des

Illustrierten Post- und Telegraphen-Handbuches

für das Publikum

von

Rudolf Heymer,

Oberpostsekretär in Altenburg.

XXI. Jahrgang 1898.

— 75 \mathcal{S} —

zu den bekannten Bezugsbedingungen:

Bedingt 25%, gegen bar 40% mit 7/6 und Rückgaberecht

bis zum 15. April 1899.

Diese Ausgabe enthält alle die wichtigen Aenderungen in den Befehlsvorschriften und Taxen für Briefpostsendungen jeder Art, Postanweisungen, Wertbriefe, Postaufträge, Nachnahmen und Pakete im Weltpost-, wie im Inlandverkehr, die am 1. Januar 1899 in Kraft treten.

Noch keine der seit der Veröffentlichung des Heymer'schen Posthandbuches erschienenen zahlreichen Ausgaben zeigt gegen die vorhergehende eine solche Umgestaltung auf den verschiedensten Gebieten wie die jetzt angekündigte.

Es läßt sich eine sehr starke Nachfrage nach dem Buche erwarten. Leider kann ich aber nur ganz ausnahmsweise mehr als 1—2 Exemplare in Kommission liefern. Dagegen werden alle bar bezogenen Exemplare, die an mich zurückgehen, bis zu dem oben angegebenen Tage pünktlichst, wie es immer geschehen ist, wieder eingelöst werden. Zur Vermeidung jeder Verzögerung der Rückeinlösung ist es allerdings notwendig, daß das Bezugsdatum auf der Rücksendungsfaktur angegeben werde.

Auf die beifolgenden Bestellzettel verweisend, verbleibe ich

hochachtungsvoll

Weimar, 29. Dezember 1898.

Arthur Zuckschwerdt.



[18]

W. Kohlhammer's Verlag, Stuttgart und Berlin.

Verlagsartikel des Jahres 1898.

- v. Schicker, Minister-Direktor, württ. Bundesratsbevollmächtigter, **Die Gewerbeordnung für das Deutsche Reich** in ihrer Gestaltung nach dem Erlaß des Gesetzes vom 26. Juli 1897 mit Erläuterungen und den Ausführungsvorschriften. Vierte Auflage. 1. Lieferung. Ladenpreis 3 *M* 90 *S*.
- **Die Organisation des Handwerks.** Reichsgesetz vom 26. Juli 1897 mit Erläuterungen und Musterstatuten. (Sonderabdruck aus Vorstehendem.) Ladenpreis brosch. 3 *M* 20 *S*, geb. 3 *M* 80 *S*.
- Carl und Richard Weibrecht, Schwöbagschichta. Neue Ausgabe in Einzelbändchen. Kart. I. Sammlung, 2. Bändchen 60 *S*, 3. Bändchen 60 *S*. II. Sammlung, 2. Bändchen, 1 *M*. III. Sammlung, 2. Bändchen 80 *S*, 3. Bändchen 60 *S*.
- Pland, K., Professor, **Fußlümmelei.** Ueber Stauchballspiel und englische Krankheit. Ladenpreis 50 *S*.
- Gaidlen, Landgerichtsrath, Dr., **Reichsgesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit** vom 17. Mai 1898. Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister. Kart. Ladenpreis 1 *M*.
- Röfle, Dr. A., **Die Vermögenssteuer der Reichsstadt Ulm vom Jahre 1709**, ihr Ursprung und ihre Weiterentwicklung bis zum Ende der Reichsstadt im Jahre 1802. Ladenpreis brosch. 3 *M* 40 *S*.
- Haug, F. u. Dr. G. Sixt, **Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs.** Im Auftrage des württ. Alterthumsvereins herausgegeben. I. Theil. Ladenpreis 3 *M*.
- Weber, Fr., Oberinspektor, **Lehrbuch der Geographie** mit besonderer Berücksichtigung der Verkehrsgeographie. Kart. Ladenpreis 2 *M* 60 *S*.
- Klemm, A., **Die Stadtkirche zu Sulz a. Neckar.** Geschichte und Beschreibung derselben. Nebst Beiträgen zu einer Geschichte der Stadt. (Sonderabdruck a. d. Württ. Jahrbüchern.) Ladenpreis 75 *S*.
- Medizinalbericht von Württemberg** für das Jahr 1895. Im Auftrag des k. Ministerium des Innern herausgegeben von dem k. Medizinalkollegium. Bearbeitet von Obermed.-Rath Dr. Pfeilsticker. Ladenpreis 2 *M* 50 *S*.
- Statistisches Handbuch für das Königreich Württemberg.** Jahrgang 1897. (Sonderabdruck aus den Württ. Jahrbüchern.) Kart. Ladenpreis 2 *M*.
- v. Alberti, Archivrath, **Württembergisches Adels- und Wappenbuch.** Im Auftrag des Württ. Alterthumsvereins verfaßt. 8. Heft: Mettelbach-Mynsinger. Ladenpreis 1 *M*.
- do. I. Band komplett: A—N. Mit 11 Tafeln in Lichtdruck und vielen Abbildungen. Ladenpreis brosch. 15 *M* 50 *S*, in Halbfranzband 18 *M* 50 *S*.
- Müller, G., Prof., **Aufgabensammlung für das geometrische Rechnen.** Zugleich zweiter Theil zu „Wissensstoff der elementaren Geometrie der Ebene und des Raums.“ Ladenpreis 60 *S*.
- Klumpp, Landgerichtsrath, **Das deutsche Grundbuchrecht.** Uebersichtliche Darstellung der Grundsätze und Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs und der Reichsgrundbuchordnung über die Rechte an Grundstücken und Vergleichung derselben mit dem bisherigen württ. Recht. I. Theil: Allgemeine Grundsätze. Ladenpreis 2 *M*.
- Märklin, Prof. u. Dr. Treuber, Rektor, **Ausgewählte Stücke aus Livius' vierter und fünfter Dekade.** Mit Anmerkungen und einem historisch-geographischen Register. Geb. Ladenpreis 1 *M* 40 *S*.
- v. Alberti, D., **Notwehr heute und in den Volksrechten.** (Dissertation.) Ladenpreis 1 *M*.
- Schneider, Eugen, **Das Tübinger Collegium illustro.** (Sonderabdruck a. d. Württ. Vierteljahresheften.) Ladenpreis 60 *S*.
- Weller, Karl, **Die Besiedlung des Alamannenlandes.** (Sonderabdruck a. d. Württ. Vierteljahresheften.) Ladenpreis 60 *S*.
- Märchenschauspiele für Kindertheater.** Von C. C. Mit Bemerkungen über die Aufführung der Stücke. Ladenpreis brosch. 1 *M*, in Leinen geb. 1 *M* 50 *S*.
- Lang, Paul, **Sonntagsprüche.** Leinenband mit Goldschnitt. Ladenpreis 1 *M* 50 *S*.
- Geschichte des Infanterieregiments Alt-Württemberg.** Für Unteroffiziere und Mannschaften auf Befehl des Regiments zusammengestellt. Neuer Abdruck. Kart. Ladenpreis 50 *S*.
- Die Verwaltungsaktulare in Württemberg,** unter Angabe ihrer Güterbuchs- und Pfandgemeinden. Nach dem Stand vom 1. Oktober 1897. Ladenpreis 1 *M* 20 *S*.
- Muer, G., **Schulgrammatik der deutschen Sprache** für die unteren und mittleren Klassen höherer Lehranstalten. Zweite Auflage. Geb. Ladenpreis 1 *M* 80 *S*.
- Kohler, F., **Prüfungsaufgaben im Theilungswesen** für Justizreferendäre u. Notariatskandidaten. Kart. Ladenpr. 1 *M* 30 *S*.

==== Zeitschriften. ====

- Professor Dr. G. Jäger's **Monatsblatt.** 17. Jahrgang. 3 *M*.
- Deutsche Feuerwehrzeitung.** 39. Jahrgang. 52 Nummern. 7 *M* 20 *S*.
- Württembergische Feuerwehrzeitung.** (Separat-Ausg. d. dtshn. Feuerw.-Z.) 4. Jahrgang. 26 Nummern. 4 *M*.
- Neues Deutsches Familienblatt.** 27. Jahrgang. 52 Nummern. 2 *M*.
- Württembergische Kriegerzeitung.** 22. Jahrgang. 52 Nummern. 2 *M*.
- Beitschrift für Arbeiter-Versicherung.** Mit Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse aller deutschen Bundesstaaten. 11. Jahrg. 12 Nummern. 5 *M*.
- Neues Korrespondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen Württembergs.** Herausgegeben von Dr. Th. Klett, Rektor in Cannstatt, und O. Jäger, Rektor in Stuttgart. 5. Jahrgang. 12 Hefte. 10 *M*.
- Der Obstbau.** Monatschrift für Pomologie und Obstkultur. Hrsg. vom Württ. Obstbauverein. XVIII. Jahrg. 12 Hefte. 6 *M*.
- Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte.** Neue Folge. VII. Jahrg. 4 Hefte. 4 *M*.
- Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde.** Hrsg. von dem K. statist. Landesamt. 1897. 4 *M*.
- Letztere drei Zeitschriften Kommissions-Artikel.

==== Kalender. ====

- | | | |
|--|--|--|
| <p>Schwabenkalender 1899. 25 <i>S</i>.</p> <p>Kriegerkalender 1899. 25 <i>S</i>.</p> <p>Feuerwehrkalender 1899. 25 <i>S</i>.</p> | <p>Amts- und Terminkalender für Kanzleien des Königreichs Württemberg. 1899. 1 <i>M</i> 25 <i>S</i>.</p> | <p>Landeskalender 1899. Kleine Ausgabe 10 <i>S</i>; große Ausgabe geb. 40 <i>S</i>.</p> <p>Wandkalender 1899. Aufgezogen. 20 <i>S</i>.</p> |
|--|--|--|

Kürschners Jahrbuch 1899

Kalender,
Werk- u.
Nachschlagbuch

ist das
beste!

Deutsche
Ausgabe
geb. M. 1,50,
brosch. M.:

1

„Die rätselhafte Billigkeit ist ebenso erstaunlich, wie die enorme Vielseitigkeit des Stoffes.“

(„Hallescher Courier“.)

1

Gulden
österreichisch-
ungarische
Ausgabe.

Hoher Rabatt.

Auslieferung nur in Leipzig.

[58208]

Hermann Hillger Verlag. Berlin, Eisenach, Leipzig, Wien.

Deutsche Bauhütte

[506]

Die neuen Probe-Nrn. gelangen zur Ausgabe. Wunderbare Illustrationen von grösstem Reichtum und Originalität, Sonderbeilagen in Lichtdruck und Farbenkunstdruck. Erstaunliche Fülle bei ausserordentlich niedrigem Preise.

Die Agitation zu Gunsten der verehrl. Herren Sortimenter hat begonnen. Es sind diese Woche **alle 35 000 Interessenten Deutschlands** durch direkte Mitteilung an Privatadresse benachrichtigt, dass jede Buchhandlung Deutschlands Ansichtssendungen (Gratis-Probe-Nrn.) bereit halten wird.

40% Rabatt und 11/10, 23/20, 34/30 Expl.
Wochenschr. viertelj. 1 M. 75 Pf. ord.

Ausgebiteter Interessentenkreis: alle Architekten, — Bauräte, — Baumeister, — Bautechniker, — Bildhauer, — Dozenten und Studierende techn. Schulen, — Maurermeister, — Baugeschäfte, — Freunde des schönen Hauses!

Unerreichte Wohlfeilheit, ganz entzückender, vielseitiger und modern packender Inhalt.

Ich bitte um gef. thätige Verwendung.

Curt R. Vincenz Verlag Hannover

Ⓜ [642]

Fortsetzung!

Soeben erschien:

Bericht

über die

wissenschaftlichen Leistungen
im

Gebiete der Entomologie

während des Jahres 1895

von

Dr. Robert Lucas, S. Kolbe,
(Berlin) (Berlin)

Dr. S. Stadelmann, Dr. Carl Verhoeff,
(Berlin) (Bonn)

Dr. Benno Dandolke,
(Dresden).

Gr. 8°.

Brosch. 48 M. ord., 36 M. netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, im Januar 1899.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
R. Stricker.



[708]

Hierdurch teilen wir ergebenst mit, daß wir **vom 1. Januar 1899 ab** bei unserer]

Sammlung moderner

belletristischer Werke

(der sogenannten „Gelben Bibliothek“)

gleichmäßig zu **10** auf einmal **fest oder bar** bezogenen Exemplaren des-
selben Werkes **1 Freie Exemplar** liefern.

Der von uns gewährte **Rabatt** bleibt unverändert:

in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 %.

Stuttgart, im Januar 1899.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

14*

[641] Die „Blätter für literarische Unterhaltung“ sind nach Anzeige der letzter erschienenen Nummer 52 eingegangen. Als Ersatz bitte ich Sie den Abonnenten

„Das Magazin für Literatur“ mit einem Beiblatt: **„Dramaturgische Blätter“**

Herausgegeben von **Rudolf Steiner, Otto Erich Hartleben** und **Moriz Bitter**, begründet von **Joseph Lehmann** im Jahre 1832.

68. Jahrgang.

Preis vierteljährlich 4 *M* ord., 3 *M* bar. Wöchentlich 1 Nummer

vorzuschlagen, welches seit dem 1. Oktober vorigen Jahres in meinen Verlag übergegangen ist und seit dieser Zeit durch hervorragende Mitarbeiter erhöhten Aufschwung genommen hat.

Ich mache namentlich die Herren Sortimenter, die Journallesezirkel führen, auf das „Magazin für Literatur“ aufmerksam. Eine Einreichung in denselben, wo dies noch nicht geschehen ist, wird von den Lesern mit Freuden begrüßt werden. Probenummern in mäßiger Anzahl stehen gern zu Diensten.

Berlin, 4. Januar 1899.

Siegfried Cronbach.

Bunt *M* 1.20 u. 11/10.
Schwarz *M* .60
Nur bar.

Billigstes Trachtenwerk. Verkaufspreis beliebig.
Nur bar.

Ein Jahrhundert der Mode 1796—1896.

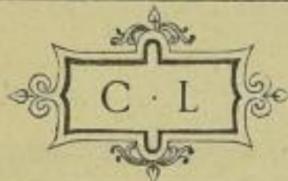
[216] Mehr als 100 Costumfiguren auf 20 Tafeln.

Mit Vorwort v. **A. von Heyden.**

Zur Erinnerung an die Berliner Gewerbeausstellung 1896 (*Trachten-Ausstellung*).

Bunte Ausg. *M* 1.20 n. Schwarze Ausg. — 60 n. u. 11 10. Nur bar.
Verkaufspreis beliebig. Zur Probe 3 Ex. (2 schwarze u. 1 buntes) für *M* 2.—

F. E. Lederer (Franz Seeliger) in Berlin C., Kurstr. 37.



[582]

La

Revue de Paris



Inhalt der No. 1 vom 1. Januar 1899:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| Maurice Donnay . . . | <i>Georgette Lemoenier.</i> |
| Comte de Blacas . . . | } <i>Avant et après Waterloo</i> |
| Duc de Wellington . . . | |
| Mathilde Serao . . . | <i>Sentinelles, prenez garde à vous!</i> |
| Pierre de Ségur . . . | <i>Boutteville le Duelliste.</i> |
| Louis Bertrand . . . | <i>Le Sang des Races</i> |
| D'Estournelles de Constant | <i>Contre la Représentation coloniale.</i> |
| Fernand Gregh . . . | <i>Georges Rodenbach</i> |

Monatlich 2 Hefte à Fr. 2.50 ord.
(Abonnement *M* 9.— netto pro Quartal.)

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy.

Handlungen in Industrie-Bezirken

[620] empfehle ich zur Lagerergänzung die nachstehenden praktischen und stets leicht verkäuflichen Schriften von

Otto Hartleib:

Der Materialen-Verwalter im Berg-, Hütten- und Maschinenwesen.

218 S. gr. 8^o. mit Abbildungen und 15 Anlagen, Schemas versch. Formulare f. Magazinbücher u. Kalkulationen enth. Preis 4 *M*, geb. 4 *M* 80 *δ*.

Der industrielle Lohnbuchhalter und Kalkulator mit besonderer Rücksicht auf die Maschinenfabrikation.

91 S. 8^o. mit 15 Anlagen (Schemas verschiedener Formulare). Preis geb. 2 *M* 50 *δ*.

Doppelte Special-Buchführung für Maschinenfabriken und verwandte Gewerbe. 95 S. 8^o.

Preis 2 *M* 40 *δ*, geb. 3 *M*.

Praktische Lohntabellen zum Gebrauch bei Akkord- und Lohnrechnungen. Von 2—60 *δ* für ganze und Viertelstunden berechnet.

Preis geb. 2 *M*.

Praktische einfache und doppelte Buchführung mit besonderer Rücksicht auf das Ziegelei-Gewerbe. 103 S. 8^o. Preis 2 *M* 20 *δ*.

Berlin, Januar 1899.

Georg Siemens.

[704] In Kommission habe ich übernommen:

Alberto Lombroso
Miscellanea Napoleonica

Serie V.

Inhalt: Muratiana. — Comte d'Argout. Le général Gilly et la capitulation de la Palud. — Josephine et Napoléon lettres à Barras, Piro, Brune etc. — Hinterleutner. Lettres au comte Balbao 1800—1801. — Procès-verbal d'inventaire des effets mobiliers après décès du général de Lasalle 1809. — Délibérations d'une commune des Pyrénées. — Grenfell. Napoléon à Lyons 1815. — Principessa Paolina Borghese. Testamento 1825.

Schöner Band in gr. 8^o.

— 439 Seiten auf Velin-Papier. —

Liebhhaberausgabe in 150 nummerierten Exemplaren.

Ausnahmslos bar zu 13 *M* 50 *δ* no., Verkaufspreis nach Belieben.

Düsseldorf, 2. Januar 1899.

Franz Teubner.

[679] Köln, 2. Januar 1899.

Soeben erschien:

G e s c h i c h t e

des

Jüsilier-Regiments

Fürst Karl Anton von Hohenzollern
(Hohenzollernsches) Nr. 40

von

Paul Liebeskind,

Hauptmann u. Compagnie-Chef im Regiment.

Preis gebunden 75 *δ* ord., 50 *δ* bar und 13/12.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Karl Warrich & Co.

Leopold Böge,

Fürstl. Hohenzoll. Hofbuchhändler.

[167] Den **„Musikführer“**

Gemeinverständliche Erläuterungen der hervorragendsten Orchester- u. Chorwerke (meist mit Text)

Preis **20 *δ*** pro Nr.

liefere ich mit:

40%

bei Absatz von mehr als 50 Expl. mit:

50%

Rabatt auf **jede** Sendung, auch **à cond.** Verzeichn. aller Nrn. gratis.
H. Bechhold Verlag Frankfurt a/M.

[631] Anfang Februar 1899 erscheint:

Adressbuch Graudenz.

Kart. 3 M 50 ♂ ord., 2 M 60 ♂ netto bar.

Ferner kann ich abgeben den „Neuen Stadtplan von Graudenz (1 : 10000)“, koloriert à 1 M 50 ♂ netto bar.

Hochachtend

Graudenz, Januar 1899.

Zuf. Gaebel's B^h.

Für Bibliotheken und Historiker.

[574]

Soeben erscheint in unterzeichnetem Verlage, kann jedoch nur ausnahmsweise à cond. geliefert werden:

Diener, Ernst, Dr. phil., **Das Haus Landenberg im Mittelalter.** Mit besonderer Berücksichtigung des 14. Jahrhunderts. gr. 8^o. Br.

Preis 3 M 20 ♂ mit 25^o/_o Rabatt.

F. Schulthess in Zürich.

Georgs Schlagwortkatalog

[Z][607]

Neue

Subskription in wöchentlichen Lieferungen

à 1 M bar.

I. Bd. 1883—87. 25 Lief.

Kplt. 25 M bar; geb. 27 M bar.

II. Bd. 1888—92. 41 1/2 Lief.

Kplt. 41 M 50 ♂ bar; geb. 44 M bar.

III. Bd. 1893—97 in Vorbereitung.

Verlangzettel im roten Bestellzettelbogen.

Hannover, Januar 1899.

L. Lemmermann.

[619] Zur Fortsetzung wurde versandt:

Glasers Annalen für Gewerbe und Bauwesen.

44. Bd. 1. Heft (der ganzen Reihe Nr. 517) pro I. Sem. 1899.

— Monatlich 2 Hefte. —

Preis halbjährlich 10 M ord.

Rückständige Kont.-Bestellungen bitte ich gef. umgehend aufzugeben und stelle Probe-Nummern zur weiteren Verwendung in mässiger Anzahl gern zur Verfügung.

Berlin, Januar 1899.

Georg Siemens.

[168]

Wappen der Buchhändler
15facher Gold-, statt 3 M, jetzt
Silb.-u. Frbd^r. 4^o. — nur 1 M bar. —
Hof-Verl. R. v. Grumbkow, Dresden-Blasewitz.

Künftig erscheinende Bücher.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[Z][410]

Am Beginn des neuen Jahres versenden wir als **Neuigkeit**:

In den Alpen

von

John Tyndall.

Autorisirte deutsche Ausgabe

mit einem Vorwort von **Gustav Wiedemann.**

Mit in den Text eingedruckten Abbildungen.

Zweite Auflage.

Gr. 8^o. Geh. 7 M ord., 5 M 25 ♂ netto; gebunden in Kaliko
8 M ord., 6 M netto.

Freiexemplare 6 + 1 excl. Einband.

John Tyndalls prächtiges Buch „In den Alpen“ liegt hiermit in einer zweiten Auflage der autorisierten deutschen Ausgabe vor.

In der Schilderung seiner Erlebnisse in den Hochalpen, wo er als kühner Bergbesteiger manchen bisher unerreichten Gipfel erklimmen hat, fesselt uns nicht allein das Interesse an den gewaltigen Schwierigkeiten, die der Verfasser überwunden, an seiner wiederholten glücklichen Errettung aus grossen Gefahren, sondern vor allem der wissenschaftliche Geist, der das ganze Werk durchweht, und mit dem Tyndall stets auch die Grundbedingungen für die ihm entgegentretenden Erscheinungen zu erkennen strebt. Dem Leser wird so in unmittelbarem Anschluss an die ungewöhnlich frische und anschauliche Schilderung der Hochalpennatur ein tieferer Einblick in die Ursachen ihrer grossartigen Phänomene geboten, zu deren Erkenntnis der berühmte englische Physiker so wesentlich beigetragen hat.

John Tyndalls „In den Alpen“ hat denselben weiten Interessentenkreis, wie seine vor kaum 9 Monaten erst in der autorisierten deutschen Ausgabe bei uns erschienenen „Gletscher der Alpen“. Jeder Gebirgsfreund, insbesondere jeder Alpenwanderer wird durch den kostbaren Inhalt dieser beiden Bücher im höchsten Grade angezogen werden und daraus eine Fülle von Anregungen zum Selbstbeobachten schöpfen. „In den Alpen“ und „Die Gletscher der Alpen“ sind aber ausserdem, wie der ganze übrige litterarische Nachlass des verewigten grossen Naturforschers, für jeden Gebildeten überhaupt ein Vermächtnis von unvergänglichem klassischem Wert.

Braunschweig, Ende Dezember 1898.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[Z][701] In wenigen Tagen erscheint:

Katechetische Zeitschrift.

Organ für den gesamten evangelischen Unterricht in Kirche und Schule.

Herausgegeben von

August Spanuth.

Zweiter Jahrgang. — Erstes Heft.

Die Zeitschrift hat bereits im ersten Jahrgange einen Erfolg gehabt, der unsere hochgehenden Erwartungen noch übertroffen hat. Mit Beginn des zweiten Jahrgangs bitten wir den Vertrieb von neuem aufzunehmen und Probehefte und Prospekte auf dem beigefügten Bücherzettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher, Leipzig.

Ⓩ [624] Zur Versendung liegt bereit:

Antike Denkmäler

zur griechischen Götterlehre.

Zusammengestellt

von

C. O. MÜLLER und **F. WIESELER.**

Vierte umgearbeitete und vermehrte Ausgabe

von

KONRAD WERNICKE.

[Denkmäler der Alten Kunst von C. O. Müller und F. Wieseler. Teil II.]

Lieferung 1 (Zeus und Hera).

9 Bogen Lex. 8^o. und 10 Tafeln mit ca. 270 Abbildungen. Preis 5 Mark ord.



Das altbekannte und bewährte Werk tritt hier in erweiterter und modernisierter Gestalt zum vierten Male vor das Publikum. Die Zahl der Tafeln ist fast um das Doppelte vermehrt, der Text durch zweckmässige Anordnung des Druckes übersichtlich, zugleich auch einheitlicher gestaltet. Angaben über Masse, Zustand der Erhaltung, Fundort, Ort der Aufbewahrung u. s. w., die früher entweder ganz fehlten oder nicht durchgängig gegeben waren, sind hinzugefügt, wie auch reiche Litteraturnachweise. In den Erklärungen sind die Ergebnisse der neueren Forschung überall berücksichtigt. Den Einzelerklärungen ist bei jeder Gottheit ein zusammenhängender Abschnitt vorausgeschickt, der in grossen Zügen darlegt, wie sich die Vorstellung von der Gottheit in der Kunst entwickelt hat. So wendet sich das Werk in seiner neuen Gestalt ebenso wie das alte an die Hochschulen wie an die Gymnasien als Hilfsmittel für den Unterricht, und an den Forscher als ein kunstmythologisches Nachschlagebuch, dessen Reichhaltigkeit von keinem anderen übertroffen wird.

Ich bitte die Kontinuationslisten nachzusehen und die Lieferung allen Abnehmern der dritten Bearbeitung, die durch den Tod Wieseler's unvollendet geblieben ist, als Fortsetzung zu senden. Käufer sind ausser den Forschern, Gymnasialbibliotheken und höhere Bildungsanstalten. Ich bitte verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 2. Januar 1899.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung.

Theodor Weicher.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung,
Theodor Weicher, Leipzig.

(Z) Soeben erschien:
Die theologische Litteratur
der
griechischen Kirche
im
sechzehnten Jahrhundert.

Mit einer allgemeinen Einleitung
von
Dr. theol. Ph. Meyer,
Consistorialrat in Hannover.

(Studien zur Geschichte der Theologie und
der Kirche [herausgegeben von N. Bonvetsch
und R. Seeberg] III. Band Heft 6.)

Ca. 12 Bogen 8°.

4 M ord., 3 M no., 2 M 80 ⚡ bar.

Israel und Juda

bei
Amos und Hosea

nebst
einem Exkurs über Hos. 1—3
von

Otto Seesemann,
Lic. theol., Dr. phil.
Privatdocent a. d. Universität Leipzig.

3 Bogen 8°.

1 M 20 ⚡ ord., 90 ⚡ no., 85 ⚡ bar.

Ueber die Bedeutung
der einfachen Rechnung
und des
Kontokorrentes

im heutigen Recht
von

Dr. Rudolf Fischer,
Rechtsanwalt in Leipzig.

3 Bogen 8°.

1 M 80 ⚡ ord., 1 M 35 ⚡ no., 1 M 25 ⚡ bar.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung,
Theodor Weicher, Leipzig.

(Z) Untersuchungen
zu den
Bühnenaltertümern

von
Albert Müller,
Hannover.

ca. 7¹/₂ Bogen und 1 Skizze.

2 M 80 ⚡ ord., 2 M 10 ⚡ no., 1 M 95 ⚡ bar.

Ein angebliches
Bruchstück
Democrits

über die

**Entdeckung unterirdischer
Quellen**

von
Eugen Oder.

10 Bogen 8°.

4 M 50 ⚡ ord., 3 M 35 ⚡ no.,
3 M 15 ⚡ bar.

Die politische Bedeutung
der
**Attischen Geschlechter
vor Solon**

von
M. Wilbrandt

ca. 6¹/₄ Bogen 8°.

2 M 40 ⚡ ord., 1 M 80 ⚡ no.,
1 M 65 ⚡ bar.

Die Abhandlungen von Müller, Oder
und Wilbrandt sind aus dem VII. Supplement-
bande erste Hälfte des Philologus separat
abgedruckt.

Bitte zu verlangen.

Leipzig, den 2. Januar 1899.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung,
Theodor Weicher.

Verlag von **Veit & Comp.** in Leipzig.

(Z) [586] Demnächst erscheint:

Lehrbuch
der
speciellen Chirurgie.

Von
Dr. Hermann Tillmanns,
Professor an der Universität Leipzig und
General-Oberarzt à la suite des Sanitäts-corps.

= **Sechste** =
verbesserte und vermehrte Auflage.
Zwei Theile.

Mit 1015, zum Theil farbigen Abbildungen
im Text.

Roy.-8°. Geh. 37 M, in Halbfranz geb. 41 M.
Freiexemplare 13/12.

Eine neue Auflage des Lehrbuches der
Chirurgie von Tillmanns bedarf keiner be-
sonderen Empfehlung des Verlegers.

Das Buch verkauft sich, so zu sagen,
von selbst, und die Verwendung dafür ist
daher lohnend.

Die sechste Auflage des Lehrbuches der
allgemeinen Chirurgie erschien 1897 (Preis
geh. 16 M, in Halbfr. geb. 18 M).

Bei Partiebezug gebundener Exemplare
wird der Einband des Freiexemplares be-
rechnet.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Veit & Comp.**

(Z) [634] In wenigen Tagen erscheint:

Kurzgefaßtes Lernbuch
für den
Geschichts - Unterricht
von

Professor G. Dahn
Herausgeber des Pädagogischen Archivs.

Vierte Abteilung.
Neueste Zeit 1815—1888.
Anhang: Kurze Bürgerkunde.

Zweite, verbesserte
und bis zur Jetztzeit fortgeführte Auflage.

Preis broschiert 80 ⚡ ord., 60 ⚡ netto.
„ gebunden 1 M ord., 75 ⚡ netto
und 13/12.

Dahn kurzgefaßtes Lernbuch der Geschichte
ist bereits an mehreren höheren Lehranstalten,
sowie Kapitulantenschulen eingeführt und mit
Erfolg benutzt worden. Ein besonderer Vor-
zug besteht darin, daß am Schlusse eine
Bürgerkunde beigelegt ist, die in kurzer, aber
übersichtlicher Weise über die verschiedenen
Zweige unseres Staatslebens Auskunft giebt.

Braunschweig, den 2. Januar 1899.

E. Appelhans & Comp.
Verlagshandlung.

[Z] [700] In kurzem gelangt zur Ausgabe:

Die sexuelle Neurasthenie

und ihre Beziehung zu den Krankheiten der Geschlechtsorgane.

Von

Prof. Dr. N. Barrucco,
Privatdocent in Bologna.

Deutsche, autorisierte Uebersetzung
von

Dr. med. Ralf Wichmann.

Preis ca. 3 \mathcal{M} ord. mit 25%.

Diese Arbeit des in Italien wohlbekannten Verfassers einer Anzahl wertvoller Spezialarbeiten auf dem betreffenden Gebiet hat im Original in kurzer Zeit 3 Auflagen erlebt. Bei der Wichtigkeit des Gegenstandes und der Gründlichkeit dieser Arbeit dürfte dieselbe — zumal die bezügliche Litteratur bislang noch arm ist — auch in den deutschen **Aerztekreisen** eine gute Aufnahme finden.

Otto Salle in Berlin W. 30.

Verlag von Emil Roth in Giessen.

[Z] [613]

Anfang d. Monats erscheint in meiner
Sammlung

Deutscher Reichsgesetze in Einzel-Abdrucken

Nr. 250/255

Militärstrafgerichtsordnung

nebst Einführungsgesetz und dem Gesetz betreffend die Dienstvergehen der richterlichen Militärjustizbeamten und die unfreiwillige Versetzung derselben in eine andere Stelle oder in den Ruhestand.

Vom 1. December 1898.

Mit Einleitung und ausführlichem Sachregister.

Herausgegeben von

Dr. K. Gareis

Geheimer Justizrath, o. ö. Professor der Rechte
a. d. Universität Königsberg.

Preis 1 \mathcal{M} 20 δ , in Leinenband 1 \mathcal{M} 40 δ ,

in Rechnung 25% u. 7 6,

bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7 6.

Bestellungen bitte gefl. umgehend einzusenden.

Angebotene Bücher.

[591] **Friedr. Rusch** in Dornbirn:

Neu:

*1 Zeitschrift d. dtshn. u. österr. Alpenvereins 1888, 89, 90, 92, 93, 97, 98.
Gebote erbeten.

[565] **Ernst Ackermann** in Konstanz:

*1 Burekhardt, Cicerone. Neu. 6. Aufl.

[Z] [169] Demnächst erscheint:

Der Infanterie-Unteroffizier im innern und im Garnison-Dienst als

Werkbuch für das Gedächtniß

von

Spohn,

Major, aggregirt dem Infanterie-Regiment
von Bogen.

Kart. 1 \mathcal{M} ord., 75 δ no.

Berlin, Ende Dezember 1898.

R. Eifenschmidt.

Angebotene Bücher ferner:

Masken-

und

Costümbilder.

[61]²

40 kolorirte Bilder in eleganter
Mappe statt 8 \mathcal{M} 2 \mathcal{M} netto bar.

Inhalt:

Herren: 1. Türke, 2. Harlekin, 3. Herr in Rococo, 4. Trompeter von Säckingen, 5. Spanier aus dem 16. Jahrhundert, 11. Zigeuner, 12. Spanier, 13. Pole, 14. Komisches Costüm, 15. Alt-Perser, 23. Page, 24. Faust, 25. Ungar, 26. Altdeutscher Anzug, 31. Chinese, 32. Schotte, 33. Araber, 34. Hofnarr, 35. Räuber, 36. Papageno.

Damen: 6. Blumenmädchen, 7. Dame in Rococo, 8. Pierrette, 9. Malerin (Fantasie), 10. Japanesin, 16. Jägerin, 17. Zauberin, 18. Weintraubenverkäuferin (griechisch), 19. Marketerin, Landsknechtscostüm, 20. Königin der Nacht, 21. Schäferin, 22. Preciosa, 27. Polin, 28. Gretchen (aus Faust und Gretchen), 29. Domino (Dame), 30. Altdeutscher Anzug, 37. Regimentstochter (Kürassier-Uniform), 38. Edelweiss-Königin, 39. Schmetterling (Schwalbenschwanz), 40. Papagena.

Jos. Deubler

in Wien II., Praterstrasse 9.

[563] **Friedrich Kiliáns** Nf. in Budapest:
1 Spaners Konv.-Lexikon. 8 Bde. Geb.
Gut erhalten.

[694] **E. Thaden'sche** Bh. in Waren i M.:
40 Schmidts Abreisskalender 1899.

20 Mey & Edlichs Abreisskalender 1899.

[587] **Skandinavisk Antiqu.** in Kopenhagen:
1 Rauber, Lehrbuch d. Anatomie. 4. Aufl.
2 Bde. Orig.-Hldr. Neu.

[692] Wir bieten an:

10 Expl. **Keller, altfranzösische Sagen.**
2. Aufl. Heilbr. 1876. (Ladenpreis:
6 \mathcal{M}) für zusammen 15 \mathcal{M} bar.

10 **Horstmann, altenglische Legenden.**
Heilbr. 1878. (Ladenpreis: 7 \mathcal{M} 20 δ)
für zusammen 18 \mathcal{M} bar.

5 **Le Sage, Gil Blas** von Santillana. Mit
Anmerkgn. v. Mylius. 6 Bde. Leipzg.
1821. Für zusammen 10 \mathcal{M} bar.
Stuttgart. **J. Scheible's Antiquariat.**

[657] **G. Winckelmann's** Bh. in Berlin W. 56:
Ratzel, Völkerkunde. Bd. 2. 1890. Hfrz.
Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. I. Hfrz.
Realencyclopädie d. ges. Medicin. 1. Aufl.
Ebers-Guthe, Palästina. Pr.-A. Bd. 1.
Handb. d. Therapie, v. Penzoldt-St. Bd. 4.
300 chem. Dissertat. neueren Datums.
Hirths Formenschatz. 1886.

Daniel, ill. kl. Handb. d. Geographie.
2. Aufl. Bd. 1. Hfrz. Mehrfach.

Reuters Werke. Bd. 15 (Nachgel. Schr. II.)

3 Sanders, Fremdwörterb. II. 1871. Hfrz.

Schenkl, dtsh.-griech. Wörterb. 4. Aufl. Hfrz.

Ehrich, Handb. d. Bierbrauerei. 1891. Hfrz.

Schulz' Adressbuch. Gr. Ausg. 1890. 91.

1892. 97.

Botan. Jahrbücher. Bd. 1—18. 1881—94.

Gaea. Jahrg. 14. 15. 19.

Annalen der Oenologie. Bd. 1—9.

Berichte d. dtshn. bot. Ges. Jg. 8. 9. 10.

[551] **Adolf Brader** in Teplitz:

Leuchs' Adressbücher:

Bd. 15. Nieder- u. Ober-Oesterreich.

Bd. 16. Tirol, Vorarlberg, Dalmatien etc.

Bd. 17. Steiermark, Kärnten u. Krain.

Bd. 19b. Galizien, Bukowina, Bosnien etc.
Letzte Ausgaben.

Mothes, Baulexikon. 4 Hlbfzbd. L. Aufl.

Oest.-Ung. Monarchie. Hlbfz. Bd. 1—12.

Stolle, F., ausgew. Schriften. 28 Bde.
in 13 Hlbfzbdn.

Wiener Med. Presse. VI—XXIII. (1865
—82.) Geb.

[589] **R. Streller** in Leipzig:

Sprach-Kalender: Englisch. 1899.

— do. Französisch. 1899.

Stenographen-Kalender 1899. (Pahl.)
à 40 δ bar.

[691] Wir bieten an:

10 Ex. **Carmina clericorum. Studenten-**
lieder d. Mittelalters. 3. Aufl. 1877.
(Ladenpreis: 1 \mathcal{M} 20 δ) für zusammen
4 \mathcal{M} bar.

Stuttgart. **J. Scheible's Antiquariat.**

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[521] **C. F. Schmidt's** Univbh. in Strassburg:

*Koenig, Litteraturgeschichte. Br.

Uhlhorn, Weihnachtsfest.

*Meyer, Oberitalien.

*— Mittelitalien.

*Kliefoth, liturg. Abhandlungen. III.

[577] **J. Deubner** in Moskau:

1 Prachtbibel. Illustr. u. m. Anmerk. v.
Delitzsch.

- [640] **Buchhdlg. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 Varnhagen v. Ense, ausgew. Schriften. Bd. 7—19.
 Otto, franz. Convers.-Gramm.
 Hutchinson, Syphilis.
 Schleich, schmerzlose Operationen.
 Unna, Histopath. d. Hautkrankh.
 Elze, Shakespeare.
 Devrient, Gesch. d. Schauspielkunst
 Frank, Strafgesetzbuch.
 Zeising, neue Lehre v. d. Proportionen.
 Oetker, konkursrechtl. Grundbegriffe.
 Preller, röm. Mythologie. 3. A.
 Zeitschrift f. Hypnotismus. Bd. 3—6.
 Stammler, Wirtschaft u. Recht.
 Martitz, internat. Rechtshilfe.
 Roscher, Politik. 2. A.
 Sulzer, wirtsch. Grundgesetze.
 Ploss, das Weib. 5. A.
 Endemann, Recht d. Eisenbahnen.
 Mayer, franz. Verwaltungsrecht.
 Gartenlaube 1892—95.
 Seydel, bayr. Staatsrecht. 2. A.
 Ostwald, Lehrb. d. allg. Chemie. I. 2. A.
 Zeitschrift, Byzantinische, 1—7.
 Vremennik, Vizantijsky.
 Brambach, lat. Orthographie.
 Plato rec. Stallbaum.
 Ostwald, phys.-chem. Messungen.
 Tiemann u. Gärtner, Unters. d. Wass.
 Comptes rend. de l'acad. d. sc. T. 41, 96-105.
 Zeitschr. f. dtchs. Altert. 6, 9—12.
 Vortmann, chem. Analyse.
 Soc. de ling. de Paris Mém. V, 1—5.
 Littbl. f. germ. u. rom. Phil. V, 1—4.
 Bacmeister, alemann. Wandern.
 Echo, Elektrotechn. 1—8.
 Journal de pharm. et chim. 1885.
 Grimm, K.- u. H.-M. III. 2. A. 1822.
 Müller, F., Stellg. d. Ossetischen.
 Thaun, Phil. de, Li Cumpoz.
 Schuchardt, Lautgesetze.
 Plautus, v. Ussing.
 Warburg, Muskatnuss.
 Reuters Werke. Okt.-A.
 Studien, roman. 1—4, 6, 7, 9, 16—18.
 Forschungen, roman. 1—10.
 Post, pharmaceut. 1—29. (A. einz.)
 Zeitung, pharmac. 1856—96. (A. einz.)
 Apothekerzeitung 1886—88. (A. einz.)
 Zeitschr., pharm., f. Russland 1862—74, 1877, 1886—88. (A. einz.)
 Rép. de pharmacie 1844—96. (A. einz.)
 Journal de pharm. d'Anvers 1890—91.
 Wochenschr., schwz., f. Ch. u. Pharmac. 1870, 78, 80—91. (A. einz.)
 Zeitschr. d. Pharm. f. Els.-Lothr. (A. einz.)
 Goethes Herm. u. Dor. Reutl. 1806.
 Zeitschr. f. physik. Chemie. 1—21.
 Schultze, Idioticon d. Thür. Mundarten.
 Pott, Zigeuner. Bd. 2.
 Müller, Slg. russ. Gesch.
 Burdach, Bau u. Lebend. Gehirns. 1819—22.
 Stilling, Bau d. kl. Gehirns.
 Revue historique 1876—93.
 Wolf, C. W., homöopath. Erfahrungen.
- Buchhdlg. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig ferner:
 Bibl. dtchs. Klass. (Hempel.) Origbd.
 Englers botan. Jahrbuch.
 Gesundheitsingenieur 1890—98.
- [616] **J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:
 Versen, Reisen in Südamerika.
 Édits de Genève.
 Feuerbach, Wesend. Christentums. Russisch.
 Lucretius, ed Bernays.
 Boetius, de consolatione phil., ed. Peiper.
- [650] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
 *Karpeles, jüd. Litteraturgeschichte.
 *Sachs, Mich., relig. Poesie d. Juden.
 *Ziller, Material. z. spec. Pädagogik.
 *Philippson, Ludw., Werke. Auch einz.
 *Hanslick, Concerte, Componisten, Virtuosen.
 *Gervinus, Gesch. d. dtchn. Dichtg.
 *Thiers, Consulat u. Kaiserreich, dtchs. v. Bülau. Kplt. u. Bd. 14—Schluss.
 *Rochefort, les dépravés.
 *Sterne, Carus, d. allg. Weltanschauung.
 *Grabbe, Werke.
 *Winter u. Wünsche, d. jüd. Litteratur.
 *Keil, Komm. zu Jeremias.
 *Apuleius, ed. Oudendorp 1786.
 *Saint-Lambert, les saisons etc.
 *Bibliothek, mystisch-ascetische etc.
 *Inama-Sternegg, dtsche. Wirtschaftsgesch.
 *Schriften d. V. f. Socialpol. 60: Cartellverbände.
 *Canstatt, Krankh. d. Alters.
 *Retcliffe, Puebla.
 *Phil. Transactions. Serie.
 *Meineke, Analecta Alexandrina.
- [648] **Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
 *Jahrbuch, geogr., Bd. 11 u. folg.
 *Ratzel, polit. Geographie.
 *Sachsen Spiegel (v. Homeyer).
 *Heitzmann, anat. Atlas.
 *Vereinsblatt, ärztl. 1892.
 *Verh. der d. Ges. f. Chirurgie 1—5.
 *Virchows Archiv. Bd. 30—36 (auch einz. Bde. u. Hefte).
 *Lazarus, Leben d. Seele. Bd. 1. (2. od. 3. Aufl.)
 *Keim, Geschichte Jesu.
- [595] **Robert Hoffmann** in Leipzig:
 Racinet, d. polychrome Ornament.
 1001 Nacht, v. Weil.
 Wiltner, d. Stundenruf d. Nachtwächter.
 Mark Brandenburg. Alles.
- [549] **M. Breitenstein** in Wien IX/3:
 *Rittergeschichten in d. 20er u. 30er Jahren erschienen.
 *Andr. Tenzels mediz., philos. u. sympath. Wunder-Schriften. Lpzg. u. Hof 1753.
 *Tölzle, (bair.) Holzarchitektur.
 *Grotesche Weltgesch. 13 Bde., event. Lfg. 150 bis Schluss.
 *Almanach(?) geadelter jüdischer Familien.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 4. A. Bd. 15. 16.
- [113] **Walther Fiedler** in Leipzig:
 Hager, Manuale pharmaceuticum. I.
 Börsenblatt f. d. D. Buchhandel. Aeltere Jahrgänge. Mögl. geb. Billig!
 Buchhändl. Fachlitteratur. Billig!
- [645] **Paul Lehmann** in Berlin:
 *Bethmann-Hollweg, Civilproc. Bd. 1-3. 5. 6.
 *Rein, Criminalrecht d. Römer.
 *Beseler, Festgabe f. Bes. 1885.
 *Archiv f. bürg. Recht. Bd. 2-6, auch einz.
 *Perty, myst. Erscheingn.
 *Schoenberg, polit. Oekonomie. 4. A.
 *Rauchberg, Bevölkerung Oesterr.
 *Jherings Jahrbücher. Bd. 31. 1891.
 *Zeitg. d. Anwaltsk. in Naumburg 1888 u. 1890. Auch def.
 *Frédéric II, Oeuvres compl.
 *Winterfeld, d. evang. Kirchengesang.
 *Pradier-Fodéré, Droit des gens.
 *Bulmerincq, System d. Völkerrechts.
 *Schey, Obligat. d. österr. R.
 *Bierling, jurist. Principien.
 *Rümelin, Selbstkontrahenten.
 *Zitelmann, jurist. Person.
 *Crome, allg. Theil d. franz. Civilr.
 *Mommsen, Beitr. z. Obligat.-Recht.
 *Crome, Grundl. d. franz. Civilrechts.
 *Wendt, Anweisungsrecht.
 *Kohler, Patentrecht.
 *Ullmann, Völkerrecht.
 *Seligsohn, Patentges.
 *Grünhut, Wechselrecht.
 *Laband, dtchs. Staatsrecht. 3. A.
 *Pernice, Labeo.
 *Stobbe, Privatrecht.
 *Foerster-Eccius, preuss. Privatr. 7. A.
 *Zachariae, franz. Civilrecht. 8. A.
 *Bierling, jurist. Grundbegr.
 *Petrazycki, Einkommen.
 *Randa, Besitz u. Eigentum.
 *Scobel, Handb. zu Andree.
 *Karlowa, Rechtsgeschäft.
- [646] **A. Buchholz** in München:
 Dombrowski, Encyclop. d. Forstwiss.
 Gayer, Forstbenutzung.
 — Waldbau.
 Verne, Romans. Ed. ill. Alles.
 *Hübschmann, z. Casuslehre. 1835.
 *Eudel, Fälscherkünste.
 *Hopf, Gesch. v. Griechenl.
 *Fallmerayer, Morea; — Trapezunt.
- [596] **E. d'Oleire** (vorm. Trübner's Buchh. u. Antiqu.) in Strassburg i/E.:
 *Euting, sinaitische Inschriften.
 *Schriften d. Institutum Judaicum zu Leipzig. H. 5.
 *Jacobus a Voragine, Legenda aurea, ed. Graesse.
 *Pausanias, Descript. of Greece, transl. by Fraser. 6 vols.
 *Wattenbach, Deutschl. Geschichtsqu. 6. A.
 *Kretzer, Gesicht Christi.
 *Gartenlaube 1898.
 *Retcliffe, Sebastopol.
- [550] **J. Em. Gerö** in Budapest:
 *Goedeke, Grundriss. 2. Ausg. 1.—6. Bd.
 *Hymnologie in allen Sprachen.
 *Academy Architect. Serien oder einzelne Jahrgänge.
 *Bach, Maschinenelemente. Auch ältere Ausgabe. Nur billig!
 *Handbuch d. Architektur. III. Theil.

- [573] **C. E. Fritze'sche Hofbh.**, Stockholm:
*Generalstabswerk Krieg 1870/71. Heft 20.
*Frobenius, Gedanken üb. Organisation d. Ingen.-Corps. 1892.
- [566] **Gebr. Drucker** in Padua:
Immanuel ben Salomo, Tofet und Eden, übers. von Stern. 1865.
- [570] **Bouillon & Bussenius** in Strassburg i. E.:
*May, K., Reiseromane.
*Der Krieg 1870/71, dargest. v. Mitkämpf.
*Arnold, Unter Gen. v. d. Tann.
*Koch, Bei den Fahnen d. III. Armee.
*Klein, Kriegs- u. Friedensbilder.
*Arnold, Pfingstmonda. Illustr.
*Jägers Weltgeschichte.
*Caspari, arab. Grammatik.
- [568] **Hugo Neumann** in Erfurt:
*Friederich, Gesch. d. d. Vögel.
*Koch-Rieth, der Akt.
*1 May, sämtl. Reiseromane.
- [576] **R. Mühlmanns Sort.** in Halle:
1 Luedecke, Minerale d. Harzes. M. Atlas.
1 Buonaventura-Schmidt, griech. Unterrichtsbriefe.
- [575] **Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
1 Kretschmar, Führer durch d. Konzertsaal. II, 1—2. Geb.
1 (Leipziger) Ill. Zeitung 1898. Kplt. Geb.
1 Luther-Festnummer d. (Leipziger) Ill. Zeitung.
- [572] **Capaun-Karlowa** in Celle:
1 Grotefend, Gesetze und Verordnungen. 1884 u. folg.
- [569] **Deuerlich** in Göttingen:
*Ostwald, Handb. z. Ausführung physico-chemischer Messungen.
- [567] **Rühle & Schlenker** in Bremen:
1 Schumacher, die Stedinger.
- [562] **R. Streller** in Leipzig:
Hoffmanns Jugendfreund. Frühere Jahrgge. Dalen-LL.-L., engl. Unterrichtsbriefe. Brendel, Geschichte der Musik.
- [667] **Stahel**, Sortim.-Cto. in Würzburg:
Frühere Jahrgänge der Architektonischen Rundschau.
Falke, Dohme u. A., Geschichte d. deutschen Kunst.
- [636] **Konrad Wittwer's Sort.**, Stuttgart:
*Wagner, Sprachlaute des Englischen.
- [638] **J. Meier-Merhart** in Zürich:
*Gourdauld, la Suisse. 2 vols.
*Merkel, jurist. Encyclopädie.
- [639] **Johannes Carstens'sche Buchhdlg.** (G. Weiland) in Lübeck:
1 Bremiker, 6stellige Logarithmen.
- [634] **Burgersdijk & Niermans** in Leiden:
Buchanan, G., de jure regni.
Althusius, J., Politica.
- [647] **M. Rieger'sche Univ.-Buch.**, München:
*1 Casanovas Memoiren.
- [652] **Stuhr'sche Buchhandlung** in Berlin:
*Luthers Werke. Krit. Ausg. (Weimar.)
*Hübner, synchronist. Tabellen. Bd. 4. 1725.
- [621] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
*Hayn, Herder.
*— romantische Schule.
Litteraturkalender, hrsg. v. Hart, 1879-82.
- [547] **R. Löffler** in Dresden, Struvestr. 5:
(Menzel,) Gesch. d. Belag. v. Breslau.
Journal d. Kriegsthat. d. russ. Armee.
Ledebur, Erlebn. a. d. Kriegsj. 1806/7.
Lüttwitz, Gesch. d. Kriege in Schles. 1806/7.
Schneider, Feldz. in Württbg. 1806/7.
Hinke, Affaire bei Halle 1806.
Krippendorf, Kriegsbegebenh. 1806/7.
Geissler, Feldz. in Spanien 1810/11.
Feldjäger in frz. u. engl. Dienst. 1831.
Lindau, Erz. e. Sold. d. dtshn. Leg.
Rehfuß, Tageb. d. Feldz. in Span. 1814.
Pfister, Thür. Trupp. im Feldz. 1810/11.
Zeidler, span. Feldz. d. Bat. Anh.
Baumann, Erlebn. u. Erz. e. Veter.
Die Bayern in Russland. (1812.)
Cerini, Feldz. d. Sachsen 1812.
York u. Paulucci, Actenst. z. Convent. v. Tauroggen.
Funck, Feldz. d. Sächs. Corps 1812.
Holzendorff, Berichtig. ob. Schrift. 1831.
Krauss, Bayr. Abth. im Feldz. 1812.
Leissnig, Märsche e. sächs. Off. n. Mosk. (Odeleben.) Sachsen 1812/13.
Hellwald, Erinnerung. a. d. Freiheitskriege. = Jedes eingehende Angebot findet Berücksichtigung. =
- [658] **M. Spigatis** in Leipzig:
Valentinelli, Bibliografia della Dalmazia e del Montenegro. Ed. II.
Gelcich, Bibliotheca storica della Dalmazia.
Philippi de Diversis de Quartigianis, Situs aedificiorum etc. civitatis Ragusii. Cod. inedito pubb. da Brunelli. 1882.
Belcari, F., Poesie. 1833.
Gelcich, Dello sviluppo civile di Ragusa. 1884.
D'Ancona, Al., Origini del teatro ital. 1891.
Arteoga, Le rivoluzioni del teatro musicale ital. 2. ed. 1785.
D'Ancona, Al., Sacre rappresentazioni dei secoli XIV—XVI.
Bibliotheca patr. ecclesiast. lat., ed. Gersdorf.
Wiener Zeitschr. f. Kunde d. Morgenlandes 1887—98.
Ibn Khallican, Biogr. Dictionary transl. by Slane. Vol. III, 2 u. IV.
- [590] **A. Kell's Bh.** in Plauen i. V.:
Die chemische Industrie. V. J. Nr. 6. VII. J. Nr. 2 u. 8.
Allgem. Geschichte in Einzeldarstellungen (Oncken). Heft 192 bis 204.
Ludwig, Otto, Studien. 2 Bde.
Renan, Dialogues et fragments philos.
- [592] **E. Steiger & Co.** in New York:
Janssen, Geschichte d. deutschen Volkes. 8 Bände.
Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon.
Hergenröther, Kirchengeschichte.
Kraus, Realencyklop. d. christl. Altert.
Witthoff, Anwendg. d. kalten Wassers.
Poëma del Cid, hrsg. v. Vollmoeller.
Siebert, Metaphysik u. Ethik.
Scott, Mädchen v. Perth.
- [594] **Gebr. Drucker** in Padua:
*Schmidt, älteste Geschichte der Longobarden. Lpzg. 1884.
- [536] **Moritz Stern** in Wien I:
Meggendorfer humor. Blätter. Versch. Jgge. Jugend. Versch. Jgge.
Kamerad u. Kränzchen. Versch. Jgge.
Sanders, deutsche Sprachbriefe. Kplt.
Touss.-L., Franz., Engl. Kplt.
Vom Fels zum Meer. 17. Jahrg.
Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens 1898.
Enderes, Frühlingsblumen. 1883.
Bach, Maschinenelemente. 2 Bde.
Keller, Gesch. d. Musik.
Ploss, das Weib. 2 Bde.
*Revue des deux mondes. 1897. Kplt.
Gartenlaube 1898. Mehrfach.
Brehm u. Rossmässler, Thiere des Waldes. Bd. 1. 1867.
Moritz Sándor-Album.
- [560] **R. Schally** in Czernowitz:
Hugo, Romane. | Soweit mit gutem Druck
Jókai, Romane. | vorhanden.
- [535] **Luzac & Co.**, 46, Great Russell Street, W.C. in London:
*Delambre, Hist. de l'Astronomie du Moyen-Age.
*De Slane, Prolegomènes d'Ibn Khaldoun. 3 Bde.
*Schmolders, Ecoles philosoph. chez les Arabes.
*Sédillot, Instruments astronom. des Arabes.
*— Proleg. d. tables astron. d'Olong Bey.
*Jaqût, Lexicon geographicum, ed. Wüstenfeld.
*Bibliotheca geograph. arabic., ed. de Goeje. Kplt. u. einzeln.
*Price, Events of Moham. Hist. 4 Bde. 1811—21.
*Yule, Marco Polo.
*— Far Cathay.
- [388] **Literar.-artist. Anstalt** Theodor Riedel in München:
Haushofer, die Verbannten.
Meyers Konvers.-Lexikon. Ausg. 1890/91. Suppl.-Bd. 1—3. Geb.
Mörikes Werke.
Kuropatkin, kritische Rückblicke auf den russ.-türk. Krieg 1877/78. II. Teil.
Schmölzl, Feldzug der Bayern in Schlesien u. Polen 1806/7.
Ganghofer, Schloss Hubertus.
Riezler, Geschichte Bayerns. 1.—3. Bd.
Keller, Leute von Seldwyla.
Gümbel, geognostische Karten v. Bayern. 1:100 000.
— geognostische Beschreibung v. Bayern. II. Abtlg. Das ostbayrische Grenzgebirge. Sammlg. von Entscheidungen d. Obersten Gerichtshofes für Bayern und des Oberlandesgerichts München in Gegenständen des Strafrechts u. Strafprozess. 17 Bde. (Erlangen.)
Zur Megede, Von zarter Hand.
- [451] **Stark'sche Buchh.** in Karlsbad:
*Anzengrubers dram. Werke.
*Hamerling. Alles.
*Anastasius Grün, Werke.
*Lenaus Werke, v. Grün.
- [520] **H. Vzschaschel** in Görlitz:
*Meyers Konv.-Lex. 17 Bde. Billigst.

[627] **J. A. Mayer'sche** Buchh. in Aachen: Vasari, G., Leben der ausgezeichnetsten Maler, Bildhauer u. Baumeister. 6 Bde. Stuttg. 1832—49.
Lynen, Centrifugalregulatoren.

[625] **W. Erickson** in St. Petersburg: 1 Schlossers Weltgesch. 21. Aufl. Bd. 1—9. Orig.-Ebd. 1890.

[643] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig: *Forrer, Zeugdrucke d. byzant. etc. Kunst-epochen (1894).
Pape, Wörterbuch d. griech. Eigennamen. Plutarch, Vitae, ed. Sintenis. Ed. II. 5 v.
*Flaxman, Umrisse z. Homers Ilias u. Odyssee.
*Paulus, Kunstdenkmale im Kgr. Württemberg. Text u. Atlas. Kplt., auch einzelne Liefgn.
*Knackfuss, Künstlermonographien. Kplt. u. einzelne Bände.

[605] **New York Medical Book Co.**, 10 Clinton Place in New York: Jahresbericht über die Leistungen u. Fortschritte im Gebiete der Ophthalmologie, von A. Nagel u. J. Michel. 1. Jahrg. bis 1897.
1 Revue internationale de rhinologie, otologie et laryngologie. Vol. 1 u. 2.
1 Eulenburgs Realencyclp. 3. Aufl. Bd. 6—16.

[538] **H. Welter** in Paris, 59 rue Bonaparte: *Tomassetti, la campagna Romana.
*Socrates scholasticus, Eccles. hist., ed. Hussey.
*Grün, Anastasius, Werke.
*— Gedichte.

[539] **Ferber'sche Univ.-Bh.** in Giessen: *Reiske, J. J., Lebensbeschreibung. 1783.

[540] **Wilhelm Scholz** in Braunschweig: *Raabe, nach d. Kriege; — Odfeld; — Halb Mär; — heil. Born; — Wunnigel u. andere Romane dieses Autors. Ich bitte ständig anzubieten, aber bitte keine Leihbibl.-Exemplare.
Zeitschrift f. Rechtspflege in Braunschw. Alle Jahrgänge.
*Scheibler, niederrhein. Maler.
*Furtwängler, Meisterwerke d. griech. Plastik.
*Eberhard, synonym. Handwörterb.
*Sanders, Wörterb. d. Synonymen.
*Monuments de la vie privée des XII. Césars.
*Freytag, Werke.
*— d. Ahnen; — Bilder a. dtshr. Verg.

[578] **G. Weiss, Verlag** in Heidelberg: Hansjakob, in Italien.
— in Frankreich.
— in den Niederlanden.

[579] **Karl Grauer** in Stuttgart: *Daudet, Tartarin in d. Alpen. III.
*Kunst f. Alle 1895, 96, 97, 98.
*Hertz, Wilh., Gedichte.
*Stifter, Studien.
*Fischer, Herm., Ed. Mörike.
*Tacitus, Germania, übers. v. Bülow, Weiske u. L. 1828.

[580] **Justus Naumann's** Buchhandlung (L. Ungelenk) in Dresden: Daheim. Jahrg. 2. 3. 4.

[697] **R. Lechner** (Wilh. Müller), k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien: Dostojewsky, der Idiot.

[698] **Weller's** Buchh. in Bautzen: 1 Geissler, pharmac. Encyklopädie. Pharmacopoea Saxonica.
Freytag, Ahnen. Bd. 5 u. 6.
Boisengault, agrikulturchemische Werke. Deutsch.
Maurer, Marksteine zur deutschen Geschichte. Hilarius u. Ferdinand, altes Bilderbuch. Reichsgesetzblatt 1890—98.

[684] **Herm. Lazarus** in Berlin W. 8: Rops-Uzanne. Alles.
Grimmelshausen, Simpliciss. Vollst. Ausg. Seuffert, Pandekten.
Bismarck, Gedanken.
Nansen, in Nacht u. Eis.
Cohn, d. Pflanze.
Freie Bühne. Alles.
Hauptmann, Promethidenlos; — Hannele. Ill.; — d. bunte Buch.
Bücher für Bibliophilen.
Brandes. — Nietzsche. Alles.
Konträre Sexualempfindung. Alles.
*Lindley, Electricitätswerk Frankfurt a/M.

[683] **Dr. H. Lüneburg** in München: *Winterfeld, schwarze Menschenbrüder.
*Grimm, Leben Jesu. 5 Bde.
*Baukunde d. Architekten. Alle Bde.
*Holtzendorff, Encykl. d. Rechtswiss. 5. A.
*Hoffmanns botan. Bilderatlas. 2. A.

[674] **Franckh'sche Vrlgsh.** in Stuttgart: *Boz-Dickens, — Bulwer, — Cooper, — Scott. Einzeln u. kplt., aber nur Ausg. v. Hoffmann Vrlg., resp. Zieger.
*Dumas, Margot, — Fünfundvierzig, — Dianen (nur Belletr. Ausland.)
*Alles v. Bruckbräu, — Scheible's Kloster, a. einzelne Bde.
*Tausend u. eine Nacht. Alle Ausg. u. in allen Spr., jedoch keine Jugendausg.

[675] **Franz Grunert** in Berlin: Toussaint-L., engl. Unterr.-Br. Kplt.
— — französ. Unterrichtsbr. Kplt.

[682] **K. F. Koehler, Sort.-Cto.** in Leipzig: Zeitschr. f. physiol. Chemie. Kplt.
Wolff, O. L. B., Hdb. d. Beredsamk. 2 Bde.
Hildebrandt, Theorie d. Geldes.
Giers, Rheinlieder. 1890.
Lauth, german. Runen Fudark.
Leeser, Hautkrankh. Bd. 2. 9. Aufl.
Lope de Vega, Comedias escog., ed. Hartzenbusch. 4 tomi.
Proal u. Bentley, medical plants. I/IV.
Arnim, das alte Mexiko.
Bibliotheca philol. class. Jahrg. 1883—97.
Hautz, freie Gedanken.
Klotz, Grundzüge altröm. Metrik.
Martialis, ed. Friedländer.
Stein, Religion d. Zukunft.
Tacitus, Agricola, v. Urlichs.

[676] **Alfr. Wolff** in Heidelberg: Auerbach, Dorfgeschichten.
Lauche, deutsche Dendrologie.

[581] **Adolf Graeper** in Barmen: *Dieterich, pharmazeut. Manual.

[537] **Augustin** in Züllichau: 1 Reuter. V.-A.
1 Bismarck, Gedanken u. Erinn.

[533] **Weller's** Buchh. in Bautzen: 1 Gerlach, illustr. Wörterbuch d. mittelalterl. Kirchenbaukunst.
Freytag, Soll u. Haben. Bd. 2.
Goethe, Werke. } Bibliogr. Institut.
Lessing, Werke. } Orig.-Hlbfrzbd.
Echtermeyer, Gedichte.
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Orig.-Hlbfrzbd.
Busch-Album.
Grosser, Lausitzer Merkwürdigkeiten.
Hellbach. Alles v. Autoren dieses Namens u. über diese Familie.

[534] **Loescher & Co.** in Rom: *Marbodeus, de lapidibus precios. Versch. Ausgaben u. ähnliche Werke.
*Theophrast, über Steine. Belieb. Ausg. oder Uebersetzung.
Deimling, phrygische Namen.
*Verfassung d. evang. Kirche Oesterreichs v. 6. Jan. 1866. (Möglichst Ausg. Manz, vergriffen.)
*De Lamarck, Hist. d. animaux sans vertèbres.
*Lucilius, ed. Gerlach, ed. Mueller, ed. Corpet.
*Palissy, Werke, event. nur d. Geologie enthaltenden Teil.
*Alles über Geheimschrift (Steganograph.)
*Herschel, Einl. in d. Naturwiss. 1836.
*Portrait d. Philos. A. Comte.
Volkelt, ästhet. Zeitfragen.
Gabelentz, (Stenogr.) Aufnahme frmdr. Spr.

[561] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen: *Cornill, d. Prophet Ezechiel.
*Schwally, Idiotikon d. christl. Aramäisch.
*Georges, grosses u. kl. lat. Wrtrb.
Buch d. Welt. Einz. Jahrgge.
Lotichius, P. S., opera, acc. vita per Hagium.
Rohde, Psyche. 2. Aufl.
J. B. Lightfoot, — B. F. Westcott, — Ruskin, exeget. Werke.

[593] **D. Nutt** in London: Bode u. Tschudi, Beschreib. d. Bildwerke d. christl. Epoche.
Ducondray-Holstein, Mém. de Bolivar.
Geffroy, Mad. de Maintenon.
Kleinpaul, Menschen- u. Völkernamen.
Middeldorp, Codex syr.-hexaplaris.
Restrepo, Revolucion de Columbia.
Rion, d. heil. Kaiserpaar.
Vita et legenda Henrici et Kunigundae. 1511.

[617] **Buchh. der Berliner ev. Missionsgesellschaft** in Berlin NO. 43, Friedenstr. 9: *Ziethe, Immanuel.
*Hofacker, Predigten.
*Harms, Evangelienpredigten. Angebote direkt!

[588] **Skandinavisk Ant.** in Copenhagen: Blaeu, Le grand atlas. 14 vols. 1663.
Auch einzelne Bände.
Adressbuch für Berlin, Hamburg, Frankfurt a. M.

[379] **Lucas Gräfe** in Hamburg: *1 Revue générale de Botanique. Vol. I—IX.
*1 Botanical Gazette. Vol. I—XXIV.

- [690] **Paul Sollors** in Reichenberg i. B.:
Angebote umgehend per Post.
*1 Jos. Führig, d. Psalter. Tadell. Expl.
*1 Kunst f. Alle. Jg. 10.
- [702] **Volekman & Jerosch** in Rostock i. M.:
*Guter Kamerad. XII. Geb.
*Büchsel, Erinnerungn. e. Landgeistlichen.
*Warneck, evangel. Missionslehre.
*Hahn, Gesch. d. preuss. Vaterl. N. A.
*Doré-Bibel. Kathol. Ausg. Tadell.
*Schlettwein, J. A. († 1800.) Alles.
*Uggla, Anleitg. z. Schiffsbau.
*Johows Hilfsbuch f. d. Schiffsbau.
*Echtermeyer. N. A. Sehr gut erh.
*Mecklenburg. Zeitschr. f. Rechtspflege.
*Freytag, Bilder a. d. dtchn. Vergangenh.
- [703] **Robert Cordes** in Kiel:
*1 Rubner, Hygiene.
*1 Theologia deutsch, v. Pfeiffer. 1855.
*1 Buchheister, Drogistenpraxis.
*50 Vega, Logarithmen-Tafeln.
*1 Schütze, Theodor Storm.
*1 Leser, spez. Chirurgie.
*1 Volkswirtsch. Zeitfragen. Auch einz.
*1 Stemann, Inh.-Verz. zu d. Schleswig-Holst. Anzeigen.
Die ersten direkten Angebote werden acceptiert.
- [686] **Carl Brandes** in Hannover:
*Lehmanns medicin. Handatlanten.
Dahn. } Alles.
Freytag. }
Geibel. }
- [689] **Schmitz & Olbertz** in Düsseldorf:
Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen 1893—98. Kplt. Br. Nur billig.
- [564] **Ernst Ackermann** in Konstanz:
*Thieme-Preusser, Wörterbuch. 13 №.
*Geibels Werke. Geb.
*Spielhagen, Romane. I. Serie.
- [635] **Heinrich Matthes** in Leipzig:
1 Büchner, Theorien u. Thatsachen.
- [632] **Kössling'sche Buchh.** in Leipzig:
*Bernier, Lehrbuch d. Strafrechts. N. A.
*Museum. (Speimann.)
*Merkel, jurist. Encyklopädie.
*Sanitätsber. d. Pr. Armee 1892—94.
*Jensen, Nirwana. 4 Bde.
*Leroy-Beaulieu, Reich des Zaren. III.
*Marx, Kapital. Kplt.
*Wattenbach, Geschichtsquellen. II.
*Hahn, Bismarck. V.
- [630] **Emil Gräfe** in Leipzig:
Pastoralblätter, v. Leonhardi u. Zimmermann.
Dryander, Marcusevangelium.
Frommel, Lucasevangelium.
Kögel, Johannesevangelium.
Holtzmann, Handcommentar z. N. Test.
Steffens, nachgel. Schriften, mit Einleit. v. Schelling. 1846.
Lindsay, latein. Sprache.
Otto, latein. Sprichwörter.
Siebeck, Psychologie.
Bulthaupt, Dramaturgie der Oper.
Ditscheiner, deutsche Aufsatzlehre.
Wustmann, Bilderbuch v. Leipzig.
Meyer, Sales, Ornamentik.
Lepsius, Standard alphabet.
- [524] **Paul Sollich** in Beuthen O. S.:
*Brehms Tierleben. Chromo. Geb.
*Cronau, Amerika. Geb.
- [541] **Otto Maier** in Leipzig:
Paukert, goth. Möbel.
- [529] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:
Zeitschrift d. westpreuss. Geschichtsvereins.
Heft 32 u. folg.
Decretales Pseudo-Isidorianae, ed. Hinschius.
Diplomatarium Norvegicum. T. VIII, 2 u. f.
Biedermann, Deutschld. i. 18. Jahrh. 2. Aufl.
Schleiermacher, über die Religion, hrsg. v. Schwarze.
Wessely, das weibl. Modell.
Eberhard, synonym. Handwörterbuch. 12. oder spätere Aufl.
Kondakof, Architektur Georgiens (russ.).
Strzygowski, Etschmiadzin. Evangeliar.
Oettinger, Anleitg. zu finanz. Rechnungen.
— weitere Ausführg. d. pol. Arithmetik.
Gall, m. Auswandg. nach d. Ver. Staaten.
— menschenfreundl. Blätter.
— Beleuchtg. d. Försterschen Kritik der Destillirgeräthe.
Feuerbach, Kaspar Hauser.
- [629] **W. Drugulin** in Leipzig:
Ephraemus, Carmina Nisibena, ed. Bickell.
Frankels Monatsschrift. Kplt.
Revue des études juives. Kplt.
Orient, von Fürst. Einz. Bde. Auch def.
Zeitschr. d. Pal.-Ver. Einz. Bde. u. Hfte.
Kerem Chemed. Bd. 1 u. 8.
Rabinowicz, Dikduke S. Bd. 13—15.
Hebräische Incunabeln.
Hebr.-syr. Handschriften.
Alte hebr. Drucke aus Italien u. dem Orient bis ca. 1600.
Kataloge: Hebraica u. Orientalia; das Verkaufte bitte zu streichen.
- [628] **H. Hugendubel** in München:
Plate engl. Lehrgang. II.
*Rottenhöfer, gr. Kochbuch.
*Tovote, Romane.
*Stiellers Handatlas.
*Lebert u. Stark, Klavierschule.
*Reber, Kunstgeschichte.
*Lübke, Kunstgeschichte.
- [602] **Deutsche Buchhdlg.** (Inh.: Rudolf Lupus) in Metz:
Bernhardi, Friedrich d. Gr. 2 Bde.
York v. Wartenburg, Napoleon als Feldherr. 2 Bde.
v. d. Goltz, Kriegführung.
Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
Ranke, 12 Bücher preuss. Geschichte.
- [519] **Akad. Buchh.** v. G. Calvör in Göttingen:
*Ehrenberg, Rückversicherung.
Zeit- u. Geschicht-Beschreibung d. Stadt Göttingen. 1734.
- [523] **J. Esser** in Paderborn:
Beda Weber, Characterbilder.
- [518] **W. Müller** in London W.C.:
*Theocritus, ed. Fritzsche et Hiller. 1881.
*Zeitschrift f. Ethnologie. Kplt. Serie.
*Reise d. Fregatte Novara 1861—70.
- [608] **L. Thelemann** in Weimar:
*Mickiewicz, Herr Thaddäus.
Angebote direkt.
- [684] **S. Zickel** in New York:
Lessings Werke. Göschen 1869. 2. Buch, enth. Bd. 4. 5.
Zschokke, Novellen u. Dichtungen. 10. Aufl. Theil 1—2. 3—4. 11—12.
Schauberg, vergleich. Handbuch der Symbolik d. Freimaurerei. Bd. 1. 2. Schaffhausen 1863.
Fischer, Erläuterungen des Gesellen-Katechismus. 2. Aufl. 1872.
Adhuc stat! Die Freimaurerei in 10 Fragen u. Antworten. 4. Aufl. 1870. St. Gallen.
Ranke, Weltgeschichte. Bd. 6.
Hugo, der lachende Mann.
— die Meerarbeiter.
— Napoleon der Kleine.
Lindau, Aus der Hauptstadt.
Grün, der Scharfrichter von Cöln.
Mühlbach, Marie Antoinette u. ihr Sohn.
- [673] **W. Weber** in Berlin W. 8:
Caroli Magni libellus de cultu imaginum.
Goldast, Decreta imperialia de cultu imperialium.
Kobelt, Konchylien-Kabinet.
Plotho, Freiheitskriege.
York von Wartenburg, Napoleon als Feldherr. 2. Aufl.
Borcke, zwei Jahre im Sattel.
Siebmacher, Wappenbuch. Neueste Ausg.
Durm, römische Baukunst.
Rehbein, Entscheid. d. Obertribunals. Geb.
Koch, Agrargesetze.
Greiff, Ges. üb. Landeskultur.
Zeitschrift für Landeskulturgesetzgebung. Auch einz. Bde.
Goethe-Jahrbuch. Bd. 6.
Ewald, histor. Uebersicht d. Landgrafsch. Hessen u. des Grossherzogth. Hessen. 2. Aufl. 1872.
de Vries u. Focker, Ostfriesland. 1881.
Böger, topograph. Handbuch f. d. Provinzen. 8°. 1881.
Manecke, topogr.-mathem. Beschreibung v. Lauenburg, hrsg. v. Dührsen. 1884.
Kaltner, Stärke u. Verteilung d. deutschen u. polnischen Elements. 1874.
Conrady, C. v. Grolman. II u. III. Geb.
Rémusat, Memoiren.
Montalembert, Lettres inédites.
Fidicin, hist.-diplom. Beiträge z. Gesch. d. Stadt Berlin.
Daniels, dat buk wichbelde recht.
Homeyer, d. dtchn. Rechtsbücher d. M.-A.
Neumann, Magdeburger Weistümer.
Glatzel u. Sterneberg, Auseinandersetzungsverfahren.
- [696] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück:
*Meyers Konvers.-Lexikon. 5. A.
*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 14. A.
*Stimmen aus Maria Laach.
*Chrysologus.
*Histor.-polit. Blätter.
- [626] **Heinrich Heede** in Riga:
1 Hergenröther, Handb. d. allgem. Kirchengeschichte. 1. Bd. apart.
- [680] **H. Ehlers** in Einbeck:
*Groth, Quickborn. Illustr. Ausg.

[611] **Dirnböck** in Wien I, Herrngasse 12: Angebote direkt erbeten.
 *3255 Carlyle, Friedrich d. Grosse.
 *3256 Baumgarten, Karl V.
 *3257 Baechtold, Gesch. Heinrichs VII.
 *3258 Jugend 1897.
 *3259 Hoernes, Mollusken d. Wr. Ter-
 tiärbeckens.
 *3260 — Gastropoden d. Meeres.
 *3261 Alexis, gesammelte Werke.
 *3262 Thackeray, sämtl. Werke. Dtsch.
 *3263 Lever u. James, do. Dtsch.
 *3264 De Candolle, Culturpflanzen.
 *3265 Grimme, Mohammeds Leben.
 *3266 Kingsley, Worte f. tapf. Männer.
 *3267 Rosenkranz, Neue Studien. III IV.
 *3268 Trendelenburg, log. Untersuchgn.
 *3269 Shakespeare, v. Delius. 6. Theil.
 *3270 Pan. 3. Jahrg.
 *3271 Dostojewski, Hahnrei.
 *3272 Kleinpaul, Mittelalter.
 *3273 Leuchs, Adressbuch v. Böhmen,
 Ungarn, Mähren, Schlesien.
 *3274 Muther, Malerei.
 *3275 Neuere Adressbücher. Alles.
 *3276 Fitzinger, Atlas z. Naturgesch.
 *3277 E. T. A. Hoffmann, Erzählungen.
 5 Bde. 1839. M. Kpfrn. v. Hosemann.
 *3278 Fischer, steir. Schlösser.
 *3279 Leyser, Hist. poetar. et poematum
 medii aevi.
 *3280 Grasberger, a. d. Carneval d. Liebe.
 *3281 Guthe, Lehrb. d. Geographie.
 *3282 Helmert, Vermessungen.
 *3283 Preuss. Kataster-Anweisg. IX.
 *3284 Helmholtz, Vorträge u. Reden.
 *3285 Sartorius v. Waltershausen, Gauss.
 *3286 Taine, Hist. de la littérature anglaise.
 *3287 Avenarius, Philos. als Denken.
 *3288 Pearson, Grammar of Science.
 *3289 Dini, Functionen.
 *3290 Kries, Principien d. Wahrschein-
 lichkeitsrechnung.
 *3291 Tyndall, Heat a mode of motion;
 — Sound; — Light; — Gletscher d.
 Alpen; — Fragmente d. Naturwissensch.;
 Faraday u. s. Entdeckungen.
 *3292 Volkmann, Naturwissenschaften.
 *3293 Wundt, Logik. 2. Aufl.
 *3294 Wiebel, Insel Kephalaria.
 *3295 Brandes, Shakespeare; — Polen;
 — Menschen u. Werke.
 *3296 Routh, Dynamik d. starr. Körper.
 *3297 Stieler, Atlas mit ungebrosch. Karten.
 *3298 Boltzmann, Mechanik.
 *3299 Neumann, d. Newtonsche Princip.
 *3300 Königsberger, Mathem. u. Mechanik.
 *3301 Jordan, Vermessungskunde. I. Thl.
 *3302 Gesch. d. öst. Dragoner-Rgts. Nr. 6.
 *3322 Ritter, geogr. Lexikon. 8. Aufl.
 *3226 Kittler, Elektrotechnik.
 *3225 Helmholtz, phys. Optik. 2. A.
 *3217 Kaserer, Justizverwaltung.
 *3200 Rüstow, d. Feldzug 1805.
 *3183 Rottenhöfer, Kochbuch.
 *3176 Lecky, Georg II. u. Georg III.
 *3172 Ostwald, allg. Chemie. 2. A.

Dirnböck in Wien ferner:
 *3142 Seboth, Alpenpflanzen.
 *3110 Volekmann, Waidwerkin Oesterreich.
 *3100 Angebote v. Werken über Oester-
 reich (Wien) stets.
 [667] **Friedrich Cohen** in Bonn:
 Souchay, Anmerk. z. Reformation d. Freien
 Stadt Frankfurt. 1848—49.
 Bussierre, Hist. de l'établissement de pro-
 testantisme à Strasbourg. 1856.
 Buys, de Grondwet. 1883—89.
 Jacob, Studien in arab. Geographen. I—IV.
 Beloch, griech. Geschichte.
 [671] **Williams & Norgate**, 14, Henrietta
 Street in London W.C.:
 *Thórøddsen, Kvældi. Kaupm. 1871.
 Erex Saga, utg. of Cederschiöld. Kph. 1880.
 Macrobius, Opera c. not. Gronovii. Lugd.
 Bat. 1670.
 — do. quib. adjunx. suas Zeunius. Lips. 1774.
 Schiner, Diptera, Reise d. Novara.
 Jamblichus, de vita Pythagorica, liber gr.
 et lat. Lips. 1815—16. 2 pts.
 [670] **Eggers & Co.** in St. Petersburg:
 1 Denkmäler der Baukunst, zusammen-
 gestellt v. d. Studier. d. Techn. Hoch-
 schule in Berlin. Lfg. 10—26.
 1 Kraus, F. X., Gesch. d. christl. Kunst.
 1. Bd. 2. Abthlg. u. II. 1.
 1 Ebe, d. Schmuckformen d. Monumental-
 bauten. Bd. 2 u. 3. Geb. in Origbd.
 [705] **J. H. Peters** in Hoheneggelsen:
 1 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd.
 1—7. Hlbfrzbd.
 [668] **Buch- u. Tractatges.** in Berlin:
 Heubner, pract. Erklärg. d. N. Test. III.
 [672] **Mitscher & Röstel** in Berlin:
 1987 *1 Weissenbach, d. heilige Augen-
 blick. (1814.)
 1988 *1 Rösicke, Anat. f. Turnlehrer.
 [546] **Fr. Weiss'sche Bh.** in Grünberg i Schl.:
 1 Ruthner, aus den Tauern.
 1 Barth, nördl. Kalkalpen. (Amthor.)
 1 Payer, Ortler-Alpen.
 [517] **Adolf Weigel** in Leipzig, Winter-
 gartenstr. 4:
 *Goethes Schriften. 8 Bde. Lpzg. 1787
 —1789, Göschen.
 *Woltmann u. Woermann, Geschichte d.
 Malerei 3 Bde.
 *Wellhausen, israelit u. jüd. Gesch. 2. Ausg.
 *Weizsäcker, apostol. Zeitalter.
 *Gay, Hist. polit. e fis. de Chile.
 *Nansen, in Nacht u. Eis.
 *Meyers grosses u. kleines Konv.-Lexikon.
 Neueste Aufl.
 *Novalis, Heindr. v. Ofterdingen. 1802.
 [543] **Gebrüder Révai** in Budapest IV:
 Pekar, d. Korn u. Mehl uns. Erde.
 [542] **Georg Schlosser** in Godesberg:
 Pierson, preussische Geschichte.
 [545] **C. Wick** in Elberfeld:
 1 Bing, japan. Formenschatz. Bd. 1. 2. 3.
 1 Friedländer, Fortschritte d. Theerfarben-
 fabrikation. Bd. 1. 2.
 [606] **Hermann Nägelsbach** (H. Dieters
 Sort.) in Salzburg:
 1 Kränzchen. Bd. 3.

[653] **E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
 *Griepenkerl. Alles.
 *Lotze. Alles.
 *Meyer. 5. Aufl. Einz. Bde.
 *Kerner, Pflanzenleben. 2. Aufl.
 *Meyer, Weltgebäude.
 *Sievers, Europa — Australien.
 *Liebhäberkünste. Belieb. Jahrg.
 *Ranke, Weltgeschichte. Grosse Ausgabe.
 Einz. Bde. Billig!
 [614] **Selmar Hahne** in Berlin:
 *Cooper, Lederstrumpf. 5 Bde.
 *Danzel-Guhrauer, Lessing.
 *Dichterhalle, hrsg. v. Blumenthal. Jg. I.
 Duden, Anleit. z. Rechtschrbg. 1876.
 Gartenlaube 1861.
 Georges, kl. latein. Handwrtb. 2 Bde.
 Gruchots Beiträge. (Die letzten 5 Bde.)
 Hiltl, franz. Krieg 1870 71.
 Homers Odyssee, übers. v. Schelling.
 Iphigenie auf Aulis, v. Burghardt.
 Löher, Cypem.
 Matzat, Methotik d. geogr. Unterrichts.
 Die Natur (Taschenberg. Jg. 1890—97).
 Potonié's naturwissenschaftl. Wochenschrift.
 Jahrg. 1893.
 Prometheus. 1897 u. 1895.
 Schneckenburger, deutsche Lieder.
 Simeon, Recht u. Rechtsprechung.
 Schmidt, Lessing.
 Soldatenschatz. (Gramsch.)
 Theaterplaudereien.
 Coulissenwelt ohne Lampenlicht.
 Theater d. Weltliteratur.
 Trüper, psychopathische Minderwertigkn.
 Voltaire. Deutsch.
 Wilmanns, Walther v. d. Vogelweide.
 Angelis, Familie.
 Der Trapper v. Arkansas.
 *Aus Armands Frontierleben.
 [693] **Georg Nauck** in Berlin SW. 12:
 Mittheilungen des Vereins der Aerzte in
 Steiermark. Bd. 1 u. folg. (1863 u. folg.)
 Siebold, E., Versuch e. Gesch. d. Geburts-
 hilfe. 1839—45.
 Ewald, Lehrb. d. hebr. Sprache. 1870.
 Pfeleiderer, Paulinismus.
 Schenkel, Charakterbild Jesu.
 Jülicher, Gleichnisreden. I. 1889.
 v. d. Marwitz, Nachlass.
 Beckedorff, Jahrb. d. preuss. Volksschul-
 wesens. 9 Bde.
 Die 4 Evangel. in Predigten, von Kögel,
 Pank etc. (Auch einzeln.)
 Crelles Journal f. Mathem. Bd. 23.
 [695] **J. Hess** in Ellwangen:
 *Berichte u. Mittheilgn. d. Alterthums-
 vereins in Wien. Bd. 10. 18—22.
 24—31. 32 bis Schluss.
 *Vom Fels z. Meer 1881—82, 83, 86—87.
 1892—93.
 *Stimmen aus Maria Laach. Bd. 1—20.
 22—24. 26—29. 31. 34—38. 40—53,
 nebst Ergzghftn. 37—40. 43 u. 1—67.
 *Hergott, Monumenta domus august. III.
 Pinacotheca 1760.
 *Jöcher, Gelehrtenlexikon. Bd. 5—10.

- [559] **A. Schönfeld** in Wien IX 3:
 *Grote'sche Weltgesch. Bde. 5, 6 u. Reg.
 *J. St. Mills Werke. Uebers. v. Gomperz.
 *Palaeontographica. Kplt. 45 Bde.
 *Artus, Atlas sämtl. med. Gewächse.

- [532] **Hermann Behrendt** in Bonn:
 *Graetz, Elektrizität. 7. Aufl.
 *Hammarsten, physiolog. Chemie.
 *Peschel, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeck.
 *Hagen, Minnesänger.

- [530] **Central-Antiquariat** in Wien VI:
 1 Enderes, Frühlingsblumen.
 1 Spammers Weltgeschichte. Letzte Aufl.
 1 Sachs-Villatte, französ.-deutsch u. dtsh.-
 französ. Wörterbuch. Grosse Ausg.
 1 Kuropatkin, russ.-türk. Krieg 1877/78.
 Alte u. neue Folge.
 1 Beck, die Elektrizität.

- [571] **Kanitz'sche Buchh.** in Gera:
 Trautmann, Sprachlaute.

- [531] **G. Köhler** in Lauban:
 *2 Meyers Konvers.-Lexikon. 5. Auflage.
 Kplt. Geb.

- [544] **August Lax** in Hildesheim:
 *1 Giesebrecht, Geschichte d. deutschen
 Kaiserzeit. III. Bd. 2. Abthlg.: Hein-
 richs IV. Kämpfe.
 Angebote erbitte direkt.

- [361] **G. Heckenast's Nachf.** in Pressburg:
 *1 Poestion, Island.
 *1 Slatin Pascha, Feuer u. Schwert.
 *1 Bibl. d. Unt. 1895. 13 Origbde.

- [454] **Stark'sche Buchh.** in Karlsbad:
 *Der Herr der Welt, Fortsetzg. v. Dumas.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- [623] **Umgehend zurück**

über Leipzig oder Stuttgart erbitten wir alle
 remissionsberechtigten Exemplare von:

- Ramspeck, Der Weg zum Mannes-
 herzen.** Prakt. Kochbuch in lustigen
 Reimen. Gebunden 1 M 50 δ ord.,
 1 M 15 δ netto.

Da eine neue Auflage in Aussicht steht,
 können wir nach dem 15. Februar keine Re-
 mittenden dieses Buches mehr annehmen.

Stuttgart, 2. Januar 1899.

Schwabacher'sche Verlagsbuchhandlung.

- [677] **Umgehend zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

- Saackel, Der Monismus.** 7. Auflage.
 1 M 20 δ netto
 und

- Saackel, Unsere gegenwärtige Kenntnis
 vom Ursprung des Menschen.** 1. u.
 2. Aufl. 1 M 20 δ netto.

Für freundliche Erfüllung meiner Bitte
 wäre ich Ihnen dankbar, da es mir an Exem-
 plaren zur Auslieferung fester Bestellungen
 mangelt.

Bonn, 1. Januar 1899.

Emil Strauß Verlag.

Kalender-Rücksendung betr.

[310] Remittenden meiner Kalender
 1899 nehme ich, soweit berechtigt, laut
 der jahraus jahrein allen meinen Ka-
 lender-Fakturen, -Ankündigungen und
 -Bestellzetteln aufgedruckten Bedingung
 nur an, sofern dieselben **spätestens
 bis 15. Januar 1899 in den Besitz
 meines Leipziger Kommissionärs
 gelangt sind.**

Das Datum der Remittendenfaktur
 oder Absendungsdatum kommt dabei
 für mich **nicht** in Betracht und wäre
 ich gezwungen verspätet **eingehende**
 Remittenden ausnahmslos zurückzu-
 weisen.

Ich werde mich vorkommenden Falls
 auf diese dreimal erfolgende Anzeige be-
 rufen.

Dresden. Gerhard Kührtmann.

- [356] **Umgehend zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

Neue sprechende Thiere. Eine komische Kinderschrift.

Mit 16 kolor. Bildern von **C. Reinhardt.**

— 1 M 50 δ netto. —

Verlagsanstalt und Druckerei
 Actien-Gesellschaft
 (vormals J. F. Richter)
 in Hamburg.

- [669] **Umgehend zurück** erbitten alle remis-
 sionsberechtigten Exemplare von:

Stade, Präparationen. Bd. I. 9. Aufl.

Letzter Annahmetermin 1. April 1899.

Dresden, 31. Dezember 1898.

Bleyl & Kaemmerer
 (Paul Th. Kaemmerer).

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[221] Für ein lebhaftes Sortiment in Nieder-
 schlesien wird spätestens zum 1. April d. J.
 ein jüngerer, strebsamer Gehilfe mit bess.
 Schulbildung gesucht. Gef. Angebote mit
 Zeugnisabschriften, Photographie u. kurzem
 Lebenslauf unter W. E. # 221 durch die
 Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[380] Zu sofortigem Antritt suchen wir
 für unsere Kontinuationen-Abteilung einen
 energischen Gehilfen, der exakt und flott
 zu arbeiten versteht. Ausführliche Angebote
 mit Photographie, Zeugniskopieen und Ge-
 haltsansprüchen direkt erbeten.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.
 in Leipzig.

[496] Ein tüchtiger, selbständig und gewissen-
 haft arbeitender junger Buchhändler mit
 Kenntnis der Nebenfächer, flotter Expedient,
 in Buchführung und Korrespondenz bewand.,
 findet dauernde, angenehme Stellung.

Angeb. mit Ang. der Gehaltsansprüche
 erbeten unter A. B. 496 an d. Geschäfts-
 stelle d. B.-V.

[615] Für meine Buchhandlung u. Leihbibl.
 suche baldigst jüngeren Gehilfen.

Gef. Angebote erbittet
Paul Matthes in Görlitz, Jacobstr. 41.

[711] Zum baldigen Antritt wird ein in-
 telligenter, jüngerer Verlags-Gehilfe ge-
 sucht. Saubere Handschrift, Ordnungsliebe
 und gute Empfehlungen seitens der letzten zwei
 Prinzipale sind Bedingung. Gehalt 150 M
 monatlich. Bewerbungen sind a. d. Geschäfts-
 stelle d. B.-V. unter Nr. 711 zu richten.

[403] Für einen der ersten Posten in einem
 größeren Sortiment in Berlin wird zum
 1. Februar 1899 oder früher ein intelligenter
 und tüchtiger Gehilfe gesucht. Es wird
 vorzugsweise auf einen Herren im Alter von
 etwa 25—30 Jahren reflektiert, der wirklich
 gute Sortimentskenntnisse und eine schöne
 Handschrift besitzt, auch im modernen Anti-
 quariat bewandert ist und an umsichtiges,
 fleißiges und selbständiges Arbeiten ge-
 wöhnt ist.

Gef. Angebote nebst Zeugnisabschriften
 und Angabe der Gehaltsansprüche unter
 # 59082 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[649] Zu möglichst sofort suche ich einen
 gewandten und zuverlässigen jungen Ge-
 hilfen.

Cassel. **G. H. Wigand'sche Buchh.**

[425] Sofort zur Aushilfe auf 1—2 Monate
 ein gewandter junger Gehilfe gesucht.

Braunschweig, 31. Dezember 1898.

Wilhelm Danert
 in Firma Bock & Co.

[512] Inseratwesen und buchh. Konten-
 führung! — Eine grössere Leipziger Ver-
 lagsbuchhandlung sucht einen zuverlässigen
 Gehilfen, der guter Stenograph ist u. eine
 bessere Handschrift besitzt. Nur Herren
 mittleren Alters bitten wir sich zu melden
 unter N. N. 512 an die Geschäftsst. d. B.-V.

[699] Zum baldigen Antritt suche ich einen
 jungen Sortimentsgehilfen. Schnelles,
 exaktes Arbeiten und gute Handschrift sind
 Hauptbedingung. Angebote erbitte event.
 mit Photographie.

Hamburg, Januar 1899. **C. Boysen.**

[688] Tüchtigen jungen Mann, der eben
 ausgelehrt haben kann, sucht auf sofort
 Schw.-Hall.

Ferd. Staib.

[57] Für meine Buch- und Papierhandlung
 suche ich unter günstigen Bedingungen zu
 Ostern oder früher einen Lehrling (ev.).
 Kost und Wohnung im Hause.

Quakenbrück. **Edm. Eckhart**
 (vorm. Rachtorfsche Buchhdlg.).

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
 auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
 nur 10 δ pro Zeile.

[511] Tüchtiger Buchhändler, 21 Jahre alt,
 militärfrei, m. schöner Handschr., 7 Jahre beim
 Fach, mit allen Verlagsarbeiten bestens vertr.,
 sucht zu sofort oder später Stellung im
 Verlag.

Gehaltsansprüche bescheiden.

Gef. Angebote unter P. K. # 511 a. d.
 Geschäftsstelle d. B.-V.

[737] Leipzig. — Tücht. Verlagsgehilfe
 (Mitte 30er) sucht, gestützt a. g. Zeugn. sof.
 od. später pass. Stellung. Gef. Angeb. u.
 M. B. 58661 durch d. Geschäftsst. d. B.-V.

[663] Tücht. Kraft, 27 J. alt, 3. St. I. Gehilfe in angef. jüdd. Sortimenten, sucht für April dauernden (ev. Lebensstelle) selbständigen, ev. Vertrauensposten in angef. Sortimenten od. Verlage. Als energ. selbständiger Berufsgenosse mit Initiative u. regem Geschäftsinteresse, der sich auch schon als Buchhalter u. an leitender Stelle im Sort. bestens bewährt, wird er seinem Hause gewiß eine treue, schätzenswerte Stütze sein. Gef. Angeb. unt. K. 633 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[710] Junger Gehilfe, mit allen Arbeiten des Sortiments, sowie Buchführung vertraut, sucht zu sofort entsprechende Stellung.

Gef. Angebote unter Nr. 710 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[612] Für Leipzig. Sortimentsgehilfe in Realgymn.-Bildg. (Einj.-Freiw.-Zeugnis), militärfrei, 6 1/2 Jahre b. Fach, mit allen Arbeiten gründlichst vertraut u. im Verlag nicht unerfahren, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung in lebhaftem Sortiment oder Verlag. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 612.

[709] J. Leipziger Verlagsgehilfe, 3. St. in großer Berliner Verlagshandlung, verbunden mit Druckerei, thätig, sucht Familienverhältnisse halber zum 1. Februar oder später wieder Stellung in Leipzig. Selbiger weiß auch Bescheid im Reklamewesen und Kommissionsgeschäft.

Gef. Angebote unter Z. 709 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[33] Zur Herstellung von

Druckarbeiten,

besonders Massendruck, Zeitschriften und Werken, empfehle ich meine ganz neu eingerichtete

Buchdruckerei

mit Motorbetrieb.

Durch großes Schriftenmaterial, vorzügliche Maschinen, Stereotypie und gut geschulte Arbeitskräfte bin ich in den Stand gesetzt, die größten Aufträge in kürzester Zeit und tadelloser Ausführung zu erledigen, und zwar zu den niedrigsten Preisen. Kalkulationen, Satz- und Schriftproben stehen kostenlos stets gerne zu Diensten.

Leutkirch, Büttel.

Joseph Bernklau,
Hgl. Hofbuchhändler.

Für Verleger.

[558] Die vielen Sendungen, die mir, namentlich im letzten Vierteljahre, unverlangt zugegangen sind, veranlassen mich zu der wiederholten Erklärung, daß ich unverlangte Zusendungen mit erhöhter Spesenachnahme zurücksende; im übrigen übernehme ich für dergleichen Sendungen keine Verpflichtungen. Bei der ungeheuren Menge der Novitäten muß ich, um meine Rechnung zu finden, meinen Bezug wesentlich einschränken und werde Verleger von wissenschaftlichen Novitäten besonders bevorzugen, die per Post mit 1/2 Porto liefern.

E. Bauer,

J. Kellners Buch- u. Kunsthandlung,
Würzburg.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

Juristische Person. Gegründet 5. Oktober 1833. Mitgliederzahl z. Z. 250.

Vereinslokal: Buchhändlerhaus - Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitag abends von 1/2 9 Uhr ab.

Zweck des Vereins:

Fortbildung seiner Mitglieder, Vermittelung persönlicher Bekanntschaft und Förderung des geselligen Verkehrs unter den Leipziger Buchhandlungs-Gehilfen, zugleich auch Unterstützung hilfsbedürftiger Berufsgenossen in Leipzig und deren Witwen und Waisen.

Hilfskassen des Vereins:

- Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
- Pensionskasse, gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 M per Jahr.
- Witwen- und Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine Pension.

Stellenvermittlung des Vereins, arbeitet für die Mitglieder kostenlos.

Bibliothek des Vereins, ca. 7000 Bände (Buchhändlerhaus, Portal I, part.), geöffnet jeden Freitag von 8-9 Uhr abends.

Jährlicher Vereins-Beitrag 12 M.

Krankenkasse des Vereins (steht unter besonderer Verwaltung). Jährlicher Beitrag 12 M. Nur für Mitglieder des Vereins. Befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein entsprechendes Krankengeld. Totenopfer 100 resp. 140 M.

Beitrittsanmeldungen zum Verein sind an den 1. Vorsteher Herrn Paul Scholtze i/H. E. F. Steinacker zu richten.

Der Vorstand.

[256] Stein- u. Buchdruckerei, Buchbinderei		Verlags- Buchhandlung
Louis Schwalm		
Spezialität: Ansichts- Postkarten	DANZIG-LANGFUHR Graphische KUNSTANSTALT Chromo- u. Photo-Lithographie.	Anfertigung Moderner Plakate Reklamekarten, Etiquetten u. aller Kauf- männischen Arbeiten.

[399] Gehilfen, die sich dem sehr lohnenden Reisevertrieb widmen wollen, finden bei mir zu jeder Zeit Engagement unter fulantesten Bedingungen. Gründliche Ausbildung durch erfahrene Sachleute wird zugesichert.

Wilhelm Schumann,
Leipzig, Georgenstraße 38.

Allgem. Buchhändlerzeitung.
Wochenschrift m. d. Beilage: Internat. [280] Litteraturberichte. 6. Jahrg. Preis 1 M 50 s pro Quartal. Probe-Nummern durch Leipzig. C. F. Müller Verlag (Inh. P. Zürner).

[618] Privatsekretär

gesucht, geübten Alters, mit Gymnasialbildung, vorzugsweise aus Buchhändlerkreisen, der neben guter Handschrift auch Kenntnisse der neueren Sprachen sowie der doppelten Buchhaltung hat u. im Besitze bester Zeugnisse bezüglich Charakter, Leistungsfähigkeit und Ordnungssinn ist, um einen Vertrauensposten zu übernehmen.

Angebote unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie gef. an Otto Weiskner in Hamburg, Hermannstraße 44.

Französische Journale 1899.

[268] Die mit Beendigung dieses Jahres ablaufenden Abonnements bitte rechtzeitig zu erneuern, damit keine Verzögerung in der Lieferung der Fortsetzung eintritt.

Ich empfehle mich auch an dieser Stelle zu schneller und billiger Besorgung aller französischen Zeitschriften und sichere eine prompte und exakte Expedition zu.

Lieferungsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig — Paris — Wien.

Nils Pehrsson.

[664] In

Wien u. Stuttgart

sucht ein Berliner Verlag Auslieferungsstelle seiner besteingeführten Artikel. Firmen genannter Städte, die in Berlin ihren Verlag dagegen ausliefern lassen wollen, wollen ihre Adresse angeben u. E. P. 28, Berlin W. 57.

[685] Gewandter Korrektor, auch für Register, Kataloge etc., erbittet Angebote an Köppen, Berlin, Schönebergerstr. 18.

Sampson, Low, Marston & Co.,
[525] Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London.

Telegr.-Adresse: Rivsam. London.

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent u. d. Kolonien empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.

Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.

Berlin: Herr W. H. Köhl.

Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

[269] Ein repräsentationsfähiger älterer Gehilfe, jahrelang am Wiener Plage, sucht Vertretung resp. Auslieferung einer größeren Verlagsfirma für Oesterreich-Ungarn zu übernehmen. Angebote unter M. C. an Herrn Liebeskind's Komm.-Geschäft (M. Cyriacus) in Leipzig.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[528] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- u. Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

[35] Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ansser 1^o Messagio 3¹/₂% Zinsen p. a. gut. Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1899.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Rasche Bedienung vermittelt **Schmaschine.**

[397] Zur prompten und schnellsten Lieferung von Werken in Garmond Fraktur, Borgis und Garmond Antiqua, sowie Garmond Mediaeval, empfiehlt sich die Buchdruckerei von

And. Bestold & Cie.
Wiesbaden.

[267] Der Uebersetzer der Werke d'Annuncio's aus dem Italienischen übernimmt litterarische und wissenschaftliche Uebersetzungen aus der italienischen und spanischen Sprache. Gef. Anerbietungen an **E. Gagliardi**, vereidigter Uebersetzer der italienischen Sprache, Berlin W., Bellevuestrasse 8.

[548] **Verlags-Angebot.**

Ich suche für meine beiden Erzählungen „Aus freudlosem Hause“ und „Burg Reuenthal“, in der Frankfurter Zeitung bezw. Norddeutschen Allgemeinen erschienen, tüchtigen Verlag, der dieselben gegen festes Honorar erwirbt. Gesamtumfang ca. 400 Druckseiten. Angebote an **Dr. Edward Stilgebauer**, Joli Site, Ouchy-Lausanne, Schweiz.

[554] **Reisevertrieb.**

Evangel. Erbauungsbuch, nachweislich sehr gangbar, soll eine Reisebuchhandlung unter günstigen Bedingungen übergeben werden. Nachfragen unter E. E. Nr. 554 an die Geschäftsstelle d. V.-V. erbeten.

[385] **Clichés**
Mark Brandenburg

u. angrenz. Provinzen

über **400** Ansichten

aus meinen vor kurzem komplett gewordenen Streifzügen durch die Mark gebe ich billig ab.

Muster bitte zur Ansicht zu verlangen.

Verlag v. Max Roekenstein,
Berlin SW. 46.

Druck-Sachen

[398] = aller Art =

liefert bei solidester Anfertigung zu billigsten Preisen

Buchdruckerei Carl, Vaibingen a. Enz.

[662] **Gesucht 80000 farbige Kalenderbilder**, Format ca. 12:18.

Angebote m. Mustern u. Preis unter „Kalender“ 662 a. d. Geschäftsst. d. V.-V.

[522] Für die Mitte Januar hier stattfind. **Verbands-Ausstellung von Kanarienvögeln, ausgestopften und präparierten Tieren, Tieren, Schmetterlings- u. Käfer Sammlungen, Bienen, Spinnen** etc., sowie darauf bezügl. Utensilien, Futtermittel, Litteratur etc. bitten wir einschlägige Werke, möglichst gebunden, à cond. uns umgehend direkt zuzusenden.

Weißenfels (Prov. Sachsen).

Max Lehmsiedt's Buchhdlg.

Erscheinungsfeft. — Das Erscheinungsfeft am Freitag den 6. Januar wird in Sachsen als kirchlicher Festtag gefeiert, was für den Verkehr mit Leipzig zu beachten ist.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 81. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 82. — Die deutsche Urheberrechtsgesetzgebung im Vergleich mit der revidierten Berner Uebereinkunft und der Gesetzgebung anderer Länder. Von Professor Ernst Köhlsberger. S. 82. — Der Novitäten-Vertrieb des Sortimenters. S. 84. — Kleine Mitteilungen. S. 85. — Personalnachrichten. S. 86. — Sprechsaal. S. 86. — Anzeigebrett. S. 86-104.

- | | | | | | |
|--|-------------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------|
| Adermann in Bonn. 96. 100. | Central-Anst. in Wien 102. | Graber in Darm. 99. | Lehmsiedt 104. | v. Porthelm 86. | Stauff Berl. in Bonn 102. |
| Anst. Liter.-art. in M. 98. | Cohen in Bonn 101. | Grauer 99. | Lenzmann 93. | Révai, Gebr., in Budap. 101. | Strecker & M. 89. |
| Antiqu., Stand., 96. 99. | Corbes 100. | Greiner & Pf. 95. | Liebeskind in Le. 104. | Rieger in M. 98. | Streller 96. 98. |
| Apelhaus & Comp. 95. | Cotta'sche Verh. Nachf. 91. | Grote'sche Verh. in Berl. 104. | Löffler in Dr. 98. | Rodenstein 104. | Stuhr'sche Buchh. in Berl. 98. |
| Augustin in Jüll. 99. | Erondach 92. | v. Grumbow 93. | Loescher & Co. 99. | Rosenbaum in Berl. 86. 87. | Teubner in Jüll. 92. |
| Baer & Co. 98. 100. | Danert in Brau. 102. | Grünert in Berl. 99. | Low & Co. 104. | Roth in Gieß. 96. | Thaden in Baren 96. |
| Bauer in W. 103. | Deubler in Wien 96. | Hahne in Berl. 101. | Lüneburg in M. 99. | Rühle & Schl. 98. | Thelemann in Weimar 100. |
| Bed. G. Schr., in Le. 86. | Deubner in Mosk. 96. | Hedenast's Nachf. 99. 102. | Luzac & Co. 98. | Rusch 96. | Tischler 98. |
| Behold in Jüll. a. M. 92. | Deuertich in Göt. 98. | Heede 100. | Maler in Le. 100. | Salle in Berl. 96. | Zeit & Comp. 95. |
| Bestold & Cie. 104. | Dieterich'sche Verh. in Le. 94. 95. | Herold in Ha. 98. | Mattthes in Göt. 102. | Schalky 98. | Verlagsanst. u. Druckerei |
| Behrendt in Bonn 102. | Dirnböck 101. | Hes in Ellw. 101. | Mattthes in Le. 100. | Schäuble 96 (2). | A.-G. in Ha. 102. |
| Berndt 103. | Drucker, Gebr., in Pad. 98 (2). | Hiersemann 99. | Mayer'sche Buchh. in Nachen 99. | Schlosser in Godesb. 101. | Wieneg & S. 93. |
| Blehl & K. 102. | Drugulin 100. | Hilger Berl. 91. | Meier-Werhart 98. | Schmidt in Straßb. 96. | Vincenz in Hannov. 91. |
| Boem 88. | Eckhart in Dna. 102. | Hirrich's Sort. in Le. 97. | Reißner in Ha. 103. | Schmitz & D. 100. | Volkmann & J. 100. |
| Bouillon & B. 98. | Eggers & Co. 101. | Hobeda in Le. 88. | Rittscher & K. 101. | Scholz in Brau. 99. | Wernig & Co. 92. |
| Boyss in Ha. 102. | Ehlers in Einb. 100. | Hoffmann, R., in Le. 97. 104. | Rühlmann's Sort. 98. | Schönfeld in Wien 102. | Weber, W., in Berl. 100. |
| Brader in Tepl. 96. | Eijenschmidt 96. | Hugendubel 100. | Rüller in London 100. | Schönringh, F., in Dsnabr. 100. | Weigel, H., in Le. 101. |
| Brandes in Hannov. 100. | Engelmann in Le. 89. | Kanig in Vera 102. | Rüller, C. F., in Le. 103. | Schulthes in Jüll. 93. | Weiß, G., in Hdlbg. 99. |
| Breitenstein 97. | Erickson 99. | Kantorowicz 101. | Rägelsbach 101. | Schumann, W., in Le. 103. | Weiß in Grönb. 101. |
| Buchh., Stad., in Göt. 100. | Effer in Pad. 100. | Kell in Pl. 98. | Raud in Berl. 101. | Schwabacher'sche Verh. 102. | Weller in Bau. 99 (2). |
| Buchh. d. Brinn. ev. Missions-
ges. 99. | Ferber in Gieß. 99. | Kilian's Nachf. in Budap. 96. | Raumann's, J., Buchh. in
Dr. 99. | Schwalm in Dsn.-L. 103. | Wetter in Paris 99. |
| Buchh., Dtsche., in M. 100. | Fiedler in Le. 97. | Köhler in Land. 102. | Reumann in Erf. 98. | Siemens in Berl. 92* 93. | Wid in Elbf. 101. |
| Buchh.-G. Verein zu Le. 103. | Fischer in N. J. 87. | Köhler Sort. in Le. 99. | New York Medic. Book Co.
99. | Sollich 100. | Wigand'sche Buchh. in Cassel
102. |
| Buch u. Traktatges. in Berl.
101. | Fod Buchh. G. m. b. H.
97. 102. | Köppen in Berl. 103. | Nicolaj'sche Verh. in Berl.
91. | Sollors 100. | Wißl, F., in Stu. 88 (4). |
| Buchholz in M. 97. | Frank'sche Verh. in Stu. 99. | Köhling'sche Verh. in Le. 100. | Nitt 99. | Speyer & P. 97. | Williams & R. 101. |
| Burgersdijf & N. 98. | Frispe in Stoch. 98. | Kühnmann in Dr. 102. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Spirgatis 98. | Winkelmann's Buchh. in
Berl. 96. |
| Calmann-Lévy 92. | Gaebel's Buchh. 93. | Lag 102. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Stabel Sort.-Cto. 98. | Wittwer in Stu. 98. |
| Calvary & Co. 97. | Gagliardi 104. | Lazarus in Berl. 99. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Stark in Karlsb. 98. 102. | Wolff, H., in Hdlbg. 99. |
| Capann-Karlowa 98. | Gero 97. | Lechner in Wien 99. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Staub 88. | Zidel in N. J. 100. |
| Carle in Valb. 104. | Gräfe in Ha. 99. | Leberer 92. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Steiger & Co. in N. J. 98. | Zuchschwerdt in Weimar 89. |
| Carstens'sche Buchh. 98. | Gräfe in Le. 100. | Lehmann, P., in Berl. 97. | Nöhl'sche Buchh. in Le. 86. | Stern in Wien 98. | |
| | | Lehmann in Zweibr. 87. | Peters in Hohenegg. 101. | Stilgebauer 104. | |

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomäen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.